



Mitteilungsblatt der Gemeinde Heinersreuth

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Heinersreuth,
Kulmbacher Straße 14, 95500 Heinersreuth
Tel. 0921/74 74 0-0, Fax 0921/74 74 0-44
www.heinersreuth.de; poststelle@heinersreuth.bayern.de
Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:
1. Bürgermeisterin Simone Kirschner
E-Mail: s.kirschner@heinersreuth.bayern.de Mobil: 0160 / 94403492

Öffnungszeiten Rathaus/

Rotmain-Bürgerservice :

Mo.-Fr. von 07.30 bis 11.30 Uhr
Di. von 14.00 bis 18.00 Uhr
Mi. von 14.00 bis 17.00 Uhr

Sprechstunden der Bürgermeisterin:

Di. von 17.00 bis 18.00 Uhr
Mi. von 16.00 bis 17.00 Uhr

Wasserwart: Arno Wasmeier

Handy 0152 / 33714999

Bauhofleiter: Alexander Schmidt-Fialko

Handy 0171 / 4902701

Recyclinghof Heinersreuth

Do. von 16.30 bis 18.00 Uhr
Sa. von 10.30 bis 12.00 Uhr

Recyclinghof Altenplos

Mi. von 16.30 bis 18.00 Uhr
Sa. von 09.30 bis 11.00 Uhr

Kompostierungsanlage Unterwaiz:

(geöffnet von April bis November)

Jeden 1. und 2. Sa. im Monat nur von 10.00 bis 12.30 Uhr - nachmittags geschlossen

restliche Samstage von 15.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr (nur während der Sommerzeit)

Juni 2017

Nr. 449





Testfahrt des Bürgerbuses an den Freitagen im Juli		
Anfahrt: Unterkonnersreuth, Martinsreuth, Cottenbach		
Hinfahrt: 1 €	Rückfahrt: 1 €	

Von Dürrwiesen nach Heinersreuth, Fehringer Platz

Haltestellen	Abfahrt	Ankunft
Dürrwiesen	09.00	
Birkenstraße	09.02	
Bauhof	09.04	
Hauptstraße	09.06	
Am Ängerlein	09.08	
Gasthaus Vogel	09.10	
Unterkonnersreuth	9:12	
Martinsreuth	9:13	
Cottenbach	9:15	
Fehringer Platz		9:20

Von Heinersreuth, Fehringer Platz nach Dürrwiesen

Haltestellen	Abfahrt	Ankunft
Fehringer Platz	10.30	
Cottenbach	10:35	
Martinsreuth	10:37	
Unterkonnersreuth	10:38	
Gasthaus Vogel	10:40	
Am Ängerlein	10:42	
Hauptstraße	10:44	
Bauhof	10:46	
Birkenstraße	10:48	
Dürrwiesen		10:50

Inhalt

Amtliche Nachrichten	5-9
Aus dem Gemeinderat	10-21
Stellenangebot der Gemeinde Heinersreuth	22
Nachrichten der Gemeinde	23
Standesamtliche Nachrichten	23
Sitzungstermine bis Dezember 2017	23
Defekte Straßenlampen	23
Urlaub der Bürgermeisterin	23
Die Feldgeschworenen informieren	24
Nachrichten aus dem Landratsamt	25-30
Illegale Sammlungen	25
Eigenkompostierung	26
Abfuhrplan 2. Halbjahr	27
Umweltmobil	28
Sonnwendfeuer	29
Bayer. Vertragsnaturschutzprogramm	30
Angebote des Kreisjugendrings	30
Nachrichten überörtlicher Vereine, Körperschaften und Institutionen	31-33
Unsere Feuerwehren informieren	34
Unsere Kindergärten informieren	35-37
Aus dem Vereinsleben	38-43
Terminkalender der örtlichen Vereine	43
Kleinanzeigen	44
Kirchliche Nachrichten	45



Herzlichen Glückwunsch an Frau Männchen zu 250 €, die sie beim monatlichen Gewinnspiel in der Storchen Apotheke gewonnen hat.

Notruf

Polizeiinspektion

Tel. 0921 / 5 06 22 30 • Fax 0921 / 5 06 22 09

Feuer, Katastrophen **112**

Arzt, Krankentransport

Ärztbereitschaftsdienst Tel. 116 117

Hausärztliche Bereitschaftspraxis Bayreuth

Spinnereistraße 5, DOKHAUS:

Mo.-Fr. 19 – 21 Uhr • Sa., So. + Feiertage 9 – 12 Uhr
und 18 – 21 Uhr

Tel. 0921 / 15 000 19

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli:

28.06.2017, 11.30 Uhr

Wir bitten um Vorlage von digitalen Daten an folgende

E-Mail: mitteilungsblatt@heinersreuth.bayern.de

Vielen Dank!

Anzeigenangebot

- | | |
|------------------------|-------|
| ✓ 1 Seite DIN A 4 hoch | 90 € |
| ✓ ½ Seite DIN A 5 quer | 50 € |
| ✓ ¼ Seite | 30 € |
| ✓ ⅛ Seite | 20 € |
| ✓ Beilage (1 Blatt) | 120 € |

Weitere Informationen zu Formatgrößen erhalten Sie
unter Tel. 0921 / 74 74 0 - 0

Titelbild: Blick auf die Heinersreuther Kirche, im Hintergrund der Bleyer.

Apotheken-Dienste

Freitag, 16.06.:

Apotheke am Roten Hügel, Preuschwitzer Str. 57, Bayreuth

Samstag, 17.06.:

Richard-Wagner-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 13, Bayreuth

Sonntag, 18.06.:

Hirsch-Apotheke, Glockenstr. 1, Bayreuth

Apotheke am Schlossberg, Burgstr. 1, Neudrossenfeld

Freitag, 23.06.:

Grunau-Apotheke, Kemnather Str. 27, Bayreuth

Samstag, 24.06.:

Medcenter-Apotheke, Spinnereistr. 7, Bayreuth

Sonntag, 25.06.:

Easy-Apotheke, Leuschnerstr. 53, Bayreuth

Freitag, 30.06.:

Tannhäuser-Apotheke, Carl-Schüller-Str. 38, Bayreuth

Samstag, 01.07.:

Löwen-Apotheke, Bahnhofstr. 19, Bayreuth

Sonntag, 02.07.:

Markt-Apotheke, Maximilianstr. 52-54, Bayreuth

Freitag, 07.07.:

Brandenburger-Apotheke, Brandenburger Str. 24, Bayreuth

Samstag, 08.07.:

Eichbaum-Apotheke, Bamberger Str. 62 a, Bayreuth

Bären-Apotheke, Bahnhofstr. 5, Bindlach

Sonntag, 09.07.:

Hof-Apotheke, Richard-Wagner-Str. 2, Bayreuth

Freitag, 14.07.:

Kreuz-Apotheke, Mosinger Str. 5, Bayreuth

Samstag, 15.07.:

Storchen-Apotheke, Schloßplatz 2, Heinersreuth

Rosen-Apotheke, Fichtelgebirgsstr. 1, Bayreuth

Sonntag, 16.07.:

Apotheke im Rotmain Center, Hohenzollernring 58, Bayreuth

Steirisches Kürbiskernöl



Reines Steirisches Kürbiskernöl 0,25 l
aus der Berghofer Mühle (Fehring)
im Rathaus für **6,50 €** erhältlich.



Gemeinde Heinersreuth

Bekanntmachung

der Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Heinersreuth für den vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Bienenhof“ in Heinersreuth

Mit Bescheid vom 16.05.2017 hat das Landratsamt Bayreuth die Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Heinersreuth für das Gebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Bienenhof“ genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird der Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Gemeinde Heinersreuth, - Bauamt -, Kulmbacher Straße 14, 95500 Heinersreuth, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 07:30 – 11:30 Uhr und zusätzlich Die. 14:00 – 18:00 Uhr und Mi. 14:00 – 17:00 Uhr ausgelegt. Dort kann während der Öffnungszeiten Einsicht genommen und über deren Inhalt Auskunft verlangt werden.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach:

1. Eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 – 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Simone Kirschner
1. Bürgermeisterin



Bekanntgegeben am 14.06.2017
Aushang v. 14.06.-24.07.2017



Gemeinde Heinersreuth

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses der Gemeinde Heinersreuth für den vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Bienenhof“ in Heinersreuth

Die Gemeinde Heinersreuth hat mit Beschluss vom 28.03.2017 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Am Bienenhof“ zur Satzung beschlossen. Nachdem auch die Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplans vorliegt, wird der Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung tritt der vorhabensbezogene Bebauungsplan in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Gemeinde Heinersreuth, - Bauamt -, Kulmbacher Straße 14, 95500 Heinersreuth, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 07:30 – 11:30 Uhr und zusätzlich Die. 14:00 – 18:00 Uhr und Mi. 14:00 – 17:00 Uhr einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach:

1. Eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 – 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 – 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem der Vermögensnachteil eingetreten ist, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.



Simone Kirschner
1. Bürgermeisterin



Bekanntgegeben am 14.06.2017
Aushang v. 14.06.-24.07.2017



Gemeinde Heinersreuth

Bekanntmachung

Billigung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Ortsmitte Cottenbach“ in Heinersreuth

Ortsübliche Bekanntmachung der Billigung des Bebauungsplanentwurfes und Beschluss über die öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§4 Abs. 2 BauGB).

Der Gemeinderat Heinersreuth hat in seiner Sitzung vom 28.03.2017 beschlossen, für das Grundstück Fl.Nr. 7 der Gemarkung Cottenbach einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Ortsmitte Cottenbach“ aufzustellen.

Der Gemeinderat Heinersreuth hat in seiner Sitzung vom 23.05.2017 die Bedenken und Anregungen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange behandelt, das Ergebnis in den neuen Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Ortsmitte Cottenbach“ eingearbeitet und den Entwurf mit Begründung gebilligt.

Gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) liegt der Bebauungsplanentwurf mit der Begründung und dem Umweltbericht, beginnend ab einer Woche nach dieser Bekanntmachung, auf die Dauer eines Monats bei der Gemeindeverwaltung Heinersreuth, Kulmbacher Straße 14, Zimmer E 05 während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen bei der Gemeinde Heinersreuth schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Über sie entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Heinersreuth, den 13.06.2017

Simone Kirschner
1. Bürgermeisterin

Aushang vom 14.06.2017-24.07.2017
Bekanntmachung im gemeindlichen Mitteilungsblatt Juni 2017





Gemeinde Heinersreuth

Bekanntmachung

1. vereinfachte Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Straßäcker“

Öffentliche Auslegung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB.

Der Gemeinderat Heinersreuth hat in seiner Sitzung vom 23.05.2017 den rechtskräftigen vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Straßäcker“ geändert.

Die Änderung umfasst:

1. Den Entfall einer Stichstraße, da die südlichen Grundstücke nun über die Verbindung zum Baugebiet „Breiter Acker“ erschlossen werden können.
2. Den Entfall der Stellplätze für die beiden südlichen Mehrfamilienhäuser, weil in der Änderung nur noch Doppelhäuser gebaut werden sollen.
3. Leichte Veränderung der südöstlichen Baufenster. Der Bauausschuss empfiehlt der Änderung zuzustimmen und die Verwaltung mit der entsprechenden Öffentlichkeitsbeteiligung durch Auslegung zu beauftragen.

Der Änderungsentwurf liegt, beginnend ab einer Woche nach dieser Bekanntmachung, auf die Dauer eines Monats bei der Gemeindeverwaltung Heinersreuth, Kulmbacher Straße 14, Zimmer E 05 während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen bei der Gemeinde Heinersreuth schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Über sie entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Die Öffnungszeiten der Gemeinde sind:	Mo-Fr von	07.30 - 11.30 Uhr
	Di von	14.00 - 18.00 Uhr
	Mi von	14.00 - 17.00 Uhr

Heinersreuth, den 24.05.2017

Simone Kirschner
1. Bürgermeisterin

Aushang vom 14.06.- 24.07.2017,
Bekanntgabe im gemeindlichen Mitteilungsblatt Juni 2017

Kurzbericht aus der Gemeinderatssitzung vom 23.05.2017

(vorbehaltlich der Protokollgenehmigung durch den Gemeinderat)

Dringliche AO-Ersatzbeschaffung Dienstfahrzeug

Gemeinde Heinersreuth
Kulmbacher Straße 14
95500 Heinersreuth

Bestellung Dienstfahrzeug im Km-Leasing als Ersatz für Opel Astra ST

Dringliche Anordnung gem. Art. 37 Abs. 3 Satz 1 GO

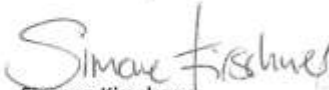
1. Sachvortrag:

Da der Leasingvertrag des Opel Astra ST im September ausläuft, wurde durch die Verwaltung die Angebotseinholung für ein Ersatzfahrzeug initiiert. Dabei stellte sich ziemlich schnell heraus, dass insbesondere bei den Elektrofahrzeugen und Plug-In-Hybriden mit sehr langen Lieferzeiten (6-8 Monaten) zu rechnen ist. Am 25.04.2017 ging von Autohaus Motor-Nützel Vertriebs-GmbH ein außergewöhnliches Angebot (Leasingrate 149,84€ brutto, inkl. Inspektionskosten, inkl. Winterräder) ein, dass das bis dahin vorliegende günstigste Angebot um 20 Prozent unterschritt. Dies ist insofern bemerkenswert, als dass es sich dabei um einen Audi A3 Sportsback e-tron handelt (Plug-In-Hybrid) und beim Mitbewerber um ein herkömmliches Fahrzeug mit Benzinmotor. Der günstigste sonstige Plug-In-Hybrid käme auf 334,39€ brutto (Golf GTE). Allerdings beträgt die Lieferzeit für den Audi e-tron ca. 6 Monate. Nach Rücksprache mit den Fraktionsvorsitzenden entschloss sich die 1. Bürgermeisterin daher zu einer dringlichen Anordnung.

2. Anordnung:

Da beim Zuwarten bis zur Gemeinderatsitzung ein Nachteil für die Gemeinde i.H.v. Kosten für eine Langzeitmiete für den Zeitraum zwischen Leasingende des Opel Astra und Auslieferung des Neufahrzeugs entstanden wäre, ordnete die 1. Bürgermeisterin am 26.04.2017 die Bestellung des o.g. Fahrzeuges an.

Heinersreuth, den 26.04.2017


Simone Kirschner
1. Bürgermeisterin



3. Gemeinderat zur Kenntnis gem. Art. 37 Abs. 3 Satz 2 GO

LPV – Apfelgrips

Die Gemeinde Heinersreuth ist seit 01.01.2017 im Landschaftspflegeverband Weidenberg & Umgebung e.V. Das Streuobstprojekt Apfel-Grips ist das Alleinstellungsmerkmal des LPV und stellt regionalen Apfelsaft und weitere Produkte her. Die bisherigen Gemeinden wollen dieses Projekt nicht aufgeben, auch damit die Wiesen gepflegt werden und regen an, dass sich die neuen Gemeinden ebenfalls daran beteiligen (ca. 50 Cent/Einwohner im Jahr). Die Bürgermeisterin bittet die Gemeinderäte um Unterstützung und wird eine Entscheidung demnächst im Gemeinderat herbeiführen, da wir mit jedem Schluck „Apfel-Grips“ auch den Erhalt unserer schönen und für die Natur so wertvollen Streuobstwiesen unterstützen. Weitere Informationen unter der Website: www.apfel-grips.de

KOPIE

Regierung von Oberfranken

Bergamt Nordbayern



Regierung von Oberfranken, Postfach 110165, 95420 Bayreuth

Per Mail

Staatliches Bauamt Bayreuth
z. H. Herrn Baumgärtel
Wilhelminenstraße 2
95444 Bayreuth

Mall
17.03.2017
Ihr Zeichen
Datum der Nachricht

26-3928.035-004-1293/2017
Herr Becker
0921 / 604 - 1383
0921 / 604 - 4383 oder - 1307
M 111
frank.becker@reg-oh.bayern.de
Unser Zeichen
Ansprechpartner
Telefon
Telefax
Zimmer
E-Mail

24.03.2017
Datum

Geotechnische Beratung

Felsenkeller im Bereich des Anwesens Kulmbacher Straße 4 in Heinersreuth mit möglichem Einfluss auf die Bundesstraße B 85
hier: Bergamtliche Stellungnahme zur Vermessung, Befundung und Bewertung der Standsicherheit der Felsenkeller im Bereich der B 85 in Heinersreuth der Dr. G. Pedall Ingenieurbüro GmbH vom 16.03.2017 mit Projekt - Nr. 16-0820

Hauptgebäude
Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth
Büro Nr. 214 Hofkassale Stempelplatz

Zum bergamtlichen Ergebnisprotokoll vom 09.08.2016 mit Az. 26-3928.035-004-2930/2016 zur gemeinsamen Befahrung am 01.08.2016

Telefon 0921 604-0
Telefax 0921 604-1298
E-Mail poststelle@reg-oh.bayern.de
www.regierung-oberfranken.bayern.de

Sehr geehrter Herr Baumgärtel,

Besuchszellen
Mo-Do 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.30 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

nach Durchsicht des vorgelegten Gutachtens äußert sich die Regierung von Oberfranken - Bergamt Nordbayern hiermit **nur** zur geotechnischen Situation des Kellers 4 (dies ist der Felsenkeller 1 des vg. bergamtlichen Ergebnisprotokolls vom 09.08.2017) wie folgt.

BLOCK Bayern in Landshut
IBAN: DE04 7500 0000 0074 2016 15
BIC: MARKDEF1750
Deutsche Bundesbank Regensburg

Der vom Büro Pedall vorgelegten "Befundung und Bewertung" wird grundsätzlich gefolgt - dies gilt insbesondere auch für die im Punkt 5.2.1 (Seite 31) vorgeschlagenen vier Alternativen. In Anbetracht vom Verlauf des Kellerganges unter der Bundesstraße B 85 und einer Überdeckung von weniger als drei Metern bis zur Tagesoberfläche (mit dortiger Gasleitung) bleibt dem Bergamt im Rahmen der Abwägung nur die Möglichkeit sich für die **schnellst mögliche Dämmer-Vollverfüllung** des Kellerabschnittes unter der Bundesstraße B 85 und der zugehörigen randlichen Lastabtragsbereiche zu entscheiden. Die Maßnahme dient der Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und ist nach bergamtlicher Meinung zur Vermeidung eines Tagesbruches im Bereich der Bundesstraße B 85 **zwingend** erforderlich.



Bergamtliche Stellungnahme vom 24.03.2017 mit Az. 26-3928.035-II/4-1293/2017:

Die eingebauten Stützen schaffen zwar einen gewissen "zeitlichen Aufschub", sind aber nicht in der Lage die dortige Tagesbruchgefahr längerfristig oder gar auf Dauer zu beseitigen. Es kommt hinzu, dass nicht bekannt ist, wie weit der lang durchziehende und mehr oder weniger senkrecht stehende Riss im Gebirge nach Oben reicht und mit welcher Mächtigkeit die "noch tragende Sandsteinschicht" in dieser Schwebe ansteht.

Jeder anderen "geschönten" Darstellung der geotechnischen Situation ist hiermit explizit widersprochen.

Da dem Bergamt im hiesigen Zuständigkeitsbereich, nach § 1 (2) der Verordnung über gewerbeaufsichtliche Zuständigkeiten -ZustV-GA-, auch die Aufgaben des Gewerbeaufsichtsamtes bei derartigen untertägigen Baumaßnahmen obliegen, ist bezüglich des technischen Arbeitsschutzes für die die untertägigen Abmauerungen ausführenden Beschäftigten erschwerend festgestellt, dass sich die sicherheitliche Arbeitssituation bei weiterer Schadensentwicklung nur immer noch verschlechtert. Auch von daher ist die schnellst mögliche Dämmen - Vollverfüllung des zur Rede stehenden Kellerganges noch einmal nachdrücklich gefordert.

Bezüglich des Denkmalschutzes ist festgestellt, dass das historische Erscheinungsbild des zur Rede stehenden Kellerganges schon jetzt durch den Verbruch und auch jeden weiteren Verbau unwiederbringlich verändert ist bzw. wird - jeglicher Gedanke des Denkmalschutzes ist nach bergamtlicher Meinung bei dieser vorhandenen Schadenssituation nicht mehr zielführend und muss vor den Belangen der öffentlichen Sicherheit zurücktreten.

Die Weitergabe dieses bergamtlichen Schreibens an Dritte steht im Ermessen des Staatlichen Bauamtes Bayreuth.

Bei Fragen ist um telefonischen Rückruf gebeten.

Mit freundlichen Grüßen
und Glückauf



Becker
Bergrat

Schlussrechnung WL Unterwaiz aus 2016

Es liegt für die im Jahr 2016 in Unterwaiz getauschte Wasserleitung geprüfte Schlussrechnung vor. Der Haushaltsansatz betrug 123.165,00 €, die abgerechneten Gesamtkosten betragen 121.769,17 €.

Tag des Fahrrads 12.06.2017 – 200 Jahre Fahrrad

Es ist Zeit, den Radverkehr zu stärken! 200 Jahre Fahrrad. Am 12. Juni 2017 findet der Tag des Fahrrads unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Verkehr und digitale Infrastruktur, Alexander Dobrindt MdB statt. Wir möchten gerne diesen Tag unterstützen und alle Bürgerinnen und Bürger bestärken an diesem Tag das Fahrrad zu nutzen. Wir belohnen Sie mit einem frischen Apfel entlang des Fahrradweges.

Ortsverschönerungswettbewerb

Mit Schreiben vom 03.04.2017 wirbt der Landkreis Bayreuth um Teilnahme am Ortsverschönerungswettbewerb mit dem Sonderwettbewerb zum Thema: „Naturnahe Gewässer in Dorf und Stadt“.

Der 3. Bürgermeister schlägt Altenplos mit dem Dorfpark vor und verweist auf den OGV Altenplos. Nach einer Besprechung mit dem Vorsitzenden des Altenploser Obst- und Gartenbauvereins wird die Gemeinde Heinersreuth den Ortsteil Altenplos anmelden.

Bestimmung eines Wahlsachbearbeiters

Gemäß § 8 BWahlG sind Wahlorgane:

der Bundeswahlleiter und der Bundeswahlausschuss für das Wahlgebiet, ein Landeswahlleiter und ein Landeswahlausschuss für jedes Land, ein Kreiswahlleiter und ein Kreiswahlausschuss für jeden Wahlkreis, ein Wahlvorsteher und ein Wahlvorstand für jeden Wahlbezirk und mindestens ein Wahlvorsteher und ein Wahlvorstand für jeden Wahlkreis zur Feststellung des Briefwahlergebnisses.

An die Stadt Bayreuth (zuständiger Kreiswahlleiter) ist nur der verantwortliche Wahlsachbearbeiter zu melden. Dies ist bei der Bundestagswahl Frau Nicole Potzel. Weiterhin hat die Gemeinde Heinersreuth 6 allgemeine Stimmbezirke und 2 Briefwahlvorstände gemeldet.

Die Bestellung eines Wahlleiters ist somit nicht erforderlich.

Antrag der SPD-Fraktion

SPD Fraktion Heinersreuth

Heinersreuth, 25.07.2016

Antrag an die Gemeinde Heinersreuth
Gemeinderat und 1. Bürgermeisterin

Gemeinde Heinersreuth			
Eing.	26. APR. 2017		
Stabsch.	Allg. Vers.	Finanzvers.	Bauvers.

Antrag zur Überprüfung der Fahrradwege nach Gefahrenstellen und Neubeschilderung der Fahrradwege im Gemeindegebiet besonderes der Teilstrecke Altenplos Richtung Dürrwiesen/Jöslein

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
liebe Damen und Herren des Gemeinderates,

Hiermit beantragt die SPD Fraktion, dass die Radwege, besonders der Maintalradweg besichtigt und auf Gefahrenstellen überprüft wird. Weiterhin beantragen wir, dass die Durchleitung der Radfahrer durch die Ortschaft Altenplos Richtung Dürrwiesen/Jöslein, wenn möglich auf der Fahrbahn markiert bzw. ausgeschildert wird. Die neue Strecke sollte über das Brunnenberglein gehen und falls möglich mittels Markierungen durch Pfeile und Stopp- Linien auf der Fahrbahn gekennzeichnet werden.

Vielleicht wäre eine Ortsbegehung in der Bauausschusssitzung sinnvoll. Auch eine Beschilderung mit den Namen der Ortschaften wäre sehr schön und sinnvoll, v.a. für Ortsfremde. Diese Schilder an Radwegen helfen der Orientierung durch unsere Gemeinde.

Mit freundlichen Grüßen

Elisabeth Linhardt

Elisabeth Linhardt
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende
der SPD Fraktion

Zur Streckenführung und Beschilderung wurde der Antrag zuständigkeitshalber an das Landratsamt Bayreuth verwiesen.

Der Mainradweg wurde 2017 seitens des Landratsamtes Bayreuth befahren und besichtigt. Eine Ortsbegehung mit Herrn Findekle, der Gemeinde Heinersreuth und interessierten Gemeinderäten findet am Donnerstag, 1. Juni 2017, 15:30 Uhr statt. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz der Fa. Margraf.

Stellungnahme Landratsamt:

Eine neue Führung über das Brunnenberglein wird auf Grund der Unübersichtlichkeit und der Enge des Weges abgelehnt.

Der MainRadweg ist nach einem System des StMi ausgeschildert. Bis Jöslein sind sogenannte Zwischenwegweiser eingeplant. Eine weitere Verdeutlichung ist nicht vorgesehen.

Der Antrag wird in der Sitzung nach der gemeinsamen Ortsbefahrung behandelt.

Antrag der CSU-Fraktion

CSU Fraktion
Im Gemeinderat Heinersreuth



Heinersreuth, den 01.04.2017

An die
Gemeinde Heinersreuth
Frau Bürgermeisterin Simone Kirschner
Kulmbacher Straße 14
95500 Heinersreuth

Antrag

Errichtung eines Fußweges entlang der Kreisstraße BT14 zwischen dem Ortsende Heinersreuth in Richtung Eckersdorf bis nach Tannenbach, mindestens bis zur Feldwegeinfahrt „Alte Waldhüttenstraße“.

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates,

die CSU Fraktion im Gemeinderat Heinersreuth stellt hiermit oben beschriebenen Antrag.

Aufgrund des relativ hohen Verkehrsaufkommens in diesem Bereich der BT14 sowie der starken Nutzung von Fußgängern und Radfahrern kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen für alle Verkehrsteilnehmer.
Sehr großes Gefährdungspotential besteht vor allem darin, da dieser Streckenabschnitt sehr kurvenreich ist und es nur teilweise eine Geschwindigkeitsbegrenzung gibt.
Für die in Vollhof und Tannenbach wohnenden Schüler ist die BT14 der offizielle Fußweg zur Grundschule nach Heinersreuth.
Weiterhin nutzen viele unserer Bürger diesen Zugang zum Feldweg „Alte Waldhüttenstraße“, um sich abseits der vielbefahrenen BT14 bei einem Spaziergang zu Erholen oder sich sportlich zu betätigen.
Wir bitten die Verwaltung um Kontaktaufnahme mit dem Landratsamt Bayreuth und den betroffenen Grundstückseigentümern um die Planung und Kosten für dieses Vorhaben festzustellen.

Wir fordern dieses Projekt in den Haushalt 2018 mit aufzunehmen.

Um Zustimmung zu unseren Antrag wird gebeten, zum Wohl und Sicherheit unserer Kinder und Mitbürger.

Freundliche Grüße


Alexander Knaus

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Die Gemeinde Heinersreuth beauftragt die Verwaltung einen entsprechenden Antrag an den Landkreis zu stellen. Des Weiteren sind die ortsansässigen Kreisträte um Unterstützung für das Vorhaben zu bitten.“

Antrag auf einen Anbau an eine bestehende Maschinenhalle in Tannenbach Fl.Nr. 461, Gem. Heinersreuth

Bei dem Vorhaben handelt es sich gem. §35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB um ein privilegiertes Vorhaben, welches einem vorhandenen landwirtschaftlichen Betrieb dient. Öffentliche Belange stehen offensichtlich nicht entgegen. Der Bauausschuss empfiehlt das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Die Gemeinde Heinersreuth erteilt dem Antrag auf einen Anbau an eine bestehende Maschinenhalle auf Fl.Nr. 461, Gem. Heinersreuth, ihr Einvernehmen.“

Bauantrag auf Errichtung eines Biergartens mit Ausschankhütte inkl. Imbiss auf Fl.Nr. 225

Der Bauantrag des SV Heinersreuth könnte nach § 35 Abs. 1 Nr. 4 BauGB oder nach § 35 Abs. 2 BauGB genehmigungsfähig sein. Daher empfiehlt der Bauausschuss das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Dem Bauantrag auf Errichtung eines Biergartens mit Ausschankhütte inkl. Imbiss auf Fl.Nr. 225, Gem. Heinersreuth (Sportgelände SVH) wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.“

Antrag auf Nutzungsänderung von Einzelhandel in Produktion mit integriertem Fabrikverkauf auf Fl.Nr. 131, Gem. Altenplos

Baurechtlich ist die begehrte Nutzungsänderung nicht zu beanstanden. Das Vorhaben ist nach § 34 BauGB zu beurteilen. Die umgebende Bebauung lässt sich als Mischgebiet charakterisieren. In Mischgebieten sind neben Wohnanlagen auch nicht wesentlich störende Gewerbebetriebe zulässig. Daher empfiehlt der Bauausschuss das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Die Gemeinde erteilt der begehrten Nutzungsänderung von Einzelhandel in Produktion mit integriertem Fabrikverkauf auf Fl.Nr. 131, Gem. Altenplos das gemeindliche Einvernehmen.“

Antrag auf Genehmigungsfreistellung: Neubau eines EFH mit Garage und Carport auf Fl.Nr. 1272, Gem. Altenplos

Die notwendige Abstandsflächenübernahme liegt vor, sämtliche Festlegungen des Bebauungsplanes „Dürrwiesen“ werden eingehalten.

Es wird kein Beschluss benötigt, da es sich verfahrensrechtlich um eine Genehmigungsfreistellung handelt.

Sanierung Wasserleitungen 2017 und Deckensanierung – Vergabe

Es wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung 10 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. 7 Angebote sind eingegangen. Das wirtschaftlichste Angebot gab die Fa. Luding, Regnitzlosau mit 407.878,47 € ab (Gemeinde Heinersreuth: 331.821,74 € [Haushaltsansatz für Teil Altenplos 450.000€] und Stadtwerke Bayreuth GmbH 76.056,73 €).

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

Die Gemeinde Heinersreuth vergibt die Bauarbeiten an die Fa. Luding GmbH, Trogenau 40, 95194 Regnitzlosau mit einem Gesamtvolumen von 407.878,47 € wovon 331.821,74 € auf die Gemeinde entfallen. Mittel sind bei der HHSt. 815.9502 vorhanden. Nach Abrechnung der Maßnahme werden die Kosten auf die Kostenträger Wasser und Tiefbau/Straßenunterhalt (Deckensanierung) aufgeteilt und die Mittel entsprechend verschoben. (Ausführungszeitraum: 12.06.-01.09.17).

Sicherstellung des Sommer- und Winterdienstes – Fahrzeugbeschaffung

Die Gemeinde Heinersreuth beschafft in diesem Jahr ein neues Fahrzeug zur Sicherstellung des Sommer- und Winterdienstes.

Dabei wurden seitens des Bauhofs folgende Varianten vorgeschlagen, die in einer Vorführung getestet werden konnten:

Die Variante 1 besteht in der Beschaffung eines multicarähnlichen Schmalspurfahrzeugs (Holder), welches ganzjährig eingesetzt werden kann.

In der Variante 2 müssten zwei Fahrzeuge beschafft werden:

Ein Schlepper (Fendt) mit Winterdienstausrüstung, der zusätzlich im Sommer auch für viele weitere Bereiche/Einsatzzwecke genutzt werden kann und ein leistungsstarker Aufsitzmäher (Ferrari) für den Sommerdienst.

In Variante 3 müssten ebenso zwei Fahrzeuge beschafft werden: ein leistungsstärkerer Schlepper mit Frontzapfwelle (Fendt) und ein leistungsstärkerer Aufsitzmäher mit Kabine. Die Kabine dient dabei dem Schutz des Bedieners (Mitarbeiter der Gemeinde) vor Zweigen, Staub und klimatischen Einflüssen.

Da mit allen drei Varianten das Aufgabenspektrum (Sommer-/Winterdienst) erfüllt werden kann, sollten die Kosten als Entscheidungshilfe dienen.

Mit der vorgeschlagenen Variante will die Gemeinde eine solide und nachhaltige Grundausstattung erwerben. Der Bauausschuss empfiehlt angesichts der Kostenstruktur, des größeren Individualschutzes der Mitarbeiter und auf Grund des größeren Einsatzspektrums eines Schleppers die Beschaffung der Variante 3.

Beschluss mit 9 : 7 Stimmen

„Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Beschaffung eines Fendt 311 Vario S4 und eines Ferrari T4 Turbo Cruiser zum Gesamtpreis von 163.086,74 €. Entsprechende Mittel sind bei HhSt. 771.9350 eingestellt. Der Mehraufwand wird von HhSt 815.9502 gedeckt.“

Beschaffung von Feuerwehrüberjacken und –hosen

Die gemeindlichen Feuerwehren haben am 12.9.2016 einen Antrag auf neue Schutzkleidung gestellt. Die aktuelle Schutzkleidung stammt aus dem Jahr 2001. In den vier Feuerwehren sind 2017 128 Mitglieder gemeldet. Es geht um insgesamt 125 neue Feuerwehrüberjacken und 32 neue Feuerwehrüberhosen. Es wurden vier Angebote eingeholt. Das höchste Angebot lag bei insgesamt 76.921,60 €. Das wirtschaftlichste Angebot legte die Firma Ludwig aus Bindlach vor. Die Überjacke NTIREN nach DIN 469 kostet inkl. Klettfläche pauschal in den Größen 42- 68 je Stück 407,58 € und die Überhose NTIREN für Atemschutzträger nach DIN 469 kostet in allen Größen pauschal je Stück 237,88 €. Ein Skonto von 2 % wurde eingeräumt. Die Vergabe würde somit insgesamt 58.559,66 € abzgl. 2 % Skonto betragen. Die Schutzkleidung entspricht den neuesten Anforderungen und ist auch für Atemschutzgeräteträger geeignet. Bei der Haushaltsplanung lag die Jacke noch knapp unter 400 €, weshalb im Verwaltungshaushalt andere Beträge veranschlagt wurden. Herr Knaus stellte die Schutzkleidung am 15.5.2017 persönlich vor.

237,88 € x 32 Hosen = 7.612,16 und 407,58 € x 125 Jacken= 50.947,05 Summe = 58.559,66€

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Die Verwaltung wird beauftragt bei der Firma Ludwig in Bindlach 125 Überjacken und 32 Überhosen für 58.559,66 € abzüglich 2 % Skonto zu bestellen. Haushaltsmittel stehen laut Haushaltsplan 2017 bei 130.5600 bei der jeweiligen Feuerwehr ausreichend zur Verfügung.“

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Breiter Acker“ – Behandlung der Stellungnahmen der Träger der öffentlichen Belange und der sonstigen Öffentlichkeit – Feststellungsbeschluss

Während der Auslegung vom 13.04.2017- 22.05.2017 gingen seitens der Träger der öffentlichen Belange und der sonstigen Öffentlichkeit folgende Einwände oder Anregungen ein:

Regierung von Oberfranken

keine Bedenken, nur Begründung für Änderung Flächennutzungsplan gefordert

Kreisbrandrat

keine Bedenken, nur Standardauflagen

Landwirtschaftsamt

keine Bedenken, nur Hinweis auf Überkompensation der Ausgleichsflächen und ggf. Verwendung für BP „Ortsmitte Cottenbach“

Regionaler Planungsverband

keine Bedenken

IHK für Oberfranken

keine Bedenken

Stadt Bayreuth

Die Stadt Bayreuth kritisiert die isolierte grundstücksbezogene Wohnbauflächenentwicklung in exponierter Lage mit negativen Einwirkungen auf den Landschaftsraum (Orts- und Landschaftsbild) zwischen Bayreuth und Heinersreuth.

Abwägung:

Ein Großteil der Fläche ist schon im jetzt gültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde Heinersreuth als Wohnbaufläche vermerkt, gegen den damals seitens der Stadt Bayreuth keine Einwände erhoben worden sind. Durch die Bauverbotszone mit einer Tiefe von 25 m zur Stadtgrenze wurde dem Übergang zum Vorrangraum für naturschutzrechtliche Ausgleichsflächen auf Seiten der Stadt Bayreuth ausreichend Rechnung getragen. Zusätzlich wird durch eine dichte Bepflanzung zur Stadtgrenze hin ein „sanfter“ Übergang auch optisch ermöglicht.

Staatliches Bauamt:

Das Staatliche Bauamt verweist auf frühere Stellungnahmen, v.a. auf den Planungskorridor der Ortsumgehung.

Abwägung:

Ob die Ortsumgehung jemals kommt ist fraglich. Dies kann jedoch die gemeindliche Bauleitplanung nicht auf Dauer behindern.

LRA Bayreuth

Seitens des Landratsamtes gab es nur redaktionelle Hinweise und Änderungsanregungen im textlichen Bereich, die in den aktuell vorliegenden Plänen mit Stand vom 22.05.2017 bereits berücksichtigt wurden.

WWA Hof

Weist auf die Hangwasserproblematik und bei der Entwässerungsplanung über Muldenentwässerung zu berücksichtigenden Abflusswert hin (Abflusswert beim HQ100 von $5\text{m}^3/\text{s} \cdot \text{km}^2$).

Stadtwerke Bayreuth

Keine Einwände

AZV und Gemeinde NDF

Keine Einwände

Die während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung seitens des Landratsamtes eingegangenen Anregungen und Vorschläge wurden bereits im Plan mit Stand vom 22.03.2017 umgesetzt.

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Der vorliegende Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes vom 22.05.2017 für das Baugebiet „Breiter Acker“ wird festgestellt.“

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Ortsmitte Cottenbach“ – Behandlung der Stellungnahmen der Träger der öffentlichen Belange und der sonstigen Öffentlichkeit – Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Kreisbrandrat

keine Bedenken, nur Standardauflagen

Landwirtschaftsamt

Anregung, die Überkompensation aus den Ausgleichsflächen gleich für BP „Ortsmitte Cottenbach“ zu nutzen

IHK für Oberfranken

keine Einwendungen

Stadt Bayreuth

mangels direkter Betroffenheit keine Einwendungen

WWA Hof

Keine Einwände

Stadtwerke Bayreuth

Keine Einwände

LRA Bayreuth

Keine Einwände nur Anregungen und Hinweise

Amt für Denkmalschutz

Keine Einwände

Anregung des Bauausschusses

Für das Baugebiet ist zum Zwecke der Bildung einer Wohngebietsgemeinschaft eine gemeinsame Erschließung zu planen. Die derzeit geplante Erschließung der beiden nördlichen Grundstücke wäre diesem Ziel extrem abträglich. Des Weiteren wird angeregt, einen direkten Zugang zum vorhandenen Kinderspielplatz zu schaffen.

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Die Gemeinde Heinersreuth billigt vorliegenden vorhabenbezogenen B-Plan „Ortsmitte Cottenbach“ mit Stand vom 22.05.17 und beauftragt die Verwaltung mit der Bekanntgabe und öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Träger der öffentlichen Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB. Im aktuell vorliegenden Plan wurde eine gemeinsame Erschließung zum Zwecke der Bildung einer Wohngebietsgemeinschaft berücksichtigt.“

Antrag auf 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Straßacker“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Der Vorhabenträger des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Straßacker“ begehrt die Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB wie folgt:

1. Entfall einer Stichstraße, da die südlichen Grundstücke nun über die Verbindung zum Baugebiet „Breiter Acker“ erschlossen werden können.
2. Entfall der Stellplätze für die beiden südlichen Mehrfamilienhäuser, weil in der Änderung nur noch Doppelhäuser gebaut werden sollen.
3. Leichte Veränderung der südöstlichen Baufenster. Der Bauausschuss empfiehlt der Änderung zuzustimmen und die Verwaltung mit der entsprechenden Öffentlichkeitsbeteiligung durch Auslegung zu beauftragen.

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Die Gemeinde Heinersreuth stimmt der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Straßacker“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 zu und beauftragt die Verwaltung die Öffentlichkeitsbeteiligung durch Auslegung durchzuführen.

Breitband Bundesprogramm

Das Landratsamt Bayreuth hat im laufenden Verfahren die Gemeinde Heinersreuth ersucht einen Beschluss zu fassen:

Nach dem nun zwischenzeitlich die Kostenrechnung für den Glasfaserausbau vorliegt, würde für die Gemeinde Heinersreuth ein Eigenanteil in Höhe von 78.491 € verbleiben. Darüber hinaus sollte ein Risikozuschlag von 20 % aufgeschlagen werden, was 94.189 € ergibt. Da der geplante Glasfaservollausbau (Fibre to home) im Bundesförderprogramm allerdings nur für 25 Anschlüsse im Gemeindegebiet möglich ist, ergäbe dies eine gemeindliche Subvention in Höhe von 3767,56€ pro Anschluss. Diese 25 Anschlüsse hätten dann eine Bandbreite von 2 Gigabit (Rest Heinersreuth derzeit 50-100 Mbit, nach Vectoring 100-200 Mbit). Der Bauausschuss empfiehlt daher die betroffenen Bürger anzuschreiben und ihnen das Angebot weiterzugeben. Der oben geforderte Beschluss würde nur gefasst werden können, wenn alle beteiligten Bürger zustimmen würden (private Kostenübernahme).

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung die entsprechenden Anschlussinhaber anzuschreiben.“

Parksituation KiTa Altenplos, Angerstraße

Derzeit gibt es Unstimmigkeiten wg. der Parksituation in der Angerstraße vor der KiTa Sausewind. Der Bauausschuss empfiehlt, eine Regelung wie an der Heinersreuther Kindertagesstätte zu treffen.

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Die Gemeinde Heinersreuth erlässt für eine Teilfläche aus Fl.Nr. 124, Gem. Altenplos (Parkplatz AWO-KITA Altenplos) eine verkehrsrechtliche Anordnung auf Dauer mit folgenden Inhalt: Im Bereich des KITA-Parkplatzes ist im Zeitraum von Montag bis Freitag von 7 Uhr – 18 Uhr das Parken ausschließlich für Besucher der KITA in gekennzeichneten Flächen unter der Verwendung einer Parkscheibe für die Dauer einer Stunde gestattet. Den KITA Mitarbeitern werden Parkplätze zugewiesen. Diese sind von der Regelung befreit.“

Erfrischungsgeld für die Wahlhelfer bei der anstehenden Bundestagswahl 2017

Das Erfrischungsgeld betrug bei der Bundestagswahl 2013 25 € je Wahlhelfer. Die Verwaltung schlägt vor, den Betrag beizubehalten.

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Das Erfrischungsgeld für die Bundestagswahl 2017 wird auf 25 Euro festgesetzt.“

Wartungsvertrag für die Fernwirksoftware „Flowchief“ für die Wasserversorgung – Vergabe

Seit der Beschaffung der Fernwirksoftware für die Wasserversorgung (Flowchief) ist kein einziges (kostenpflichtiges) Update mehr vorgenommen worden. Durch entsprechende Änderungen in der Browsertechnik ist Flowchief nur noch durch manuelles Abschalten der Updatefunktion im Browser und die Rückführung auf eine alte Version lauffähig. Die entsprechenden Manipulationen und Wartungseingriffe in die Software verursachen dauerhaft hohe und unkalkulierbare laufende Kosten, sowie entsprechende Gefahren (siehe Hackerangriff „WannaCry“). Der Bauausschuss empfiehlt den Abschluss eines Softwarepflege- und Wartungsvertrages. In der Kostenstruktur lassen sich dadurch unkalkulierbare variable Kosten in Fixkosten umwandeln.

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Die Gemeinde Heinersreuth schließt einen Wartungsvertrag mit der Fa. R & W aus 95491 Ahorntal ab. Dieser beinhaltet das Update auf die jeweils neuste Variante des Flow-Chiefs und sämtliche Wartungskosten. Im HHJ 2017 entstehen dabei jährliche Kosten i.H.v. 2.968,49 € (netto).“*

*alle Preise Wasserversorgung, daher netto, ausreichend Mittel bei HhSt: 815.9551

Beschaffung einer elektronischen Beleg- und Dokumentenarchivierung (CIP-Archiv)

Um die notwendige Digitalisierung der Gemeinde Heinersreuth weiter voranzutreiben, wurde in den Haushaltsberatungen und in der Haushaltssatzung (HH-St. 020.9350) festgesetzt, dass die vorhandene Finanzsoftware CIP-KD mit dem Modul CIP-Archiv der Firma komuna erweitert wird.

CIP-Archiv bietet folgende Leistungen:

- Elektronische Aufnahme von gebuchten Annahme- und Auszahlungsanordnungen und Dokumenten (z. B. Rechnungen)
- beleg- bzw. kontenbezogene Auskunft in HÜL/Kasse
- Anbindung der vorhandenen Steuer- und Kassenakte einschl. Scannen von Eingangspost (z. B. Messbescheide)
- Schnelles Auffinden von gescannten Belegen und Dokumenten durch Volltextsuche

Das CIP-Archiv wird direkt in unsere bestehende Finanzsoftware CIP-KD eingebunden.

		Einmalige Kosten	Monatliche Kosten
CIP-Archiv		3.360,00 €	73,95 €
OCR Schrifterkennung		500,00 €	11,00 €
Barcodeerkennung		600,00 €	14,00 €
Systemdruckertreiber		225,00 €	4,95 €
Installation		1.080,00 €	
Schulung		1.080,00 €	
Scanner		800,00 €	
Gesamt Netto		7.645,00 €	103,90 €
Gesamt Brutto		9.097,55 €	123,64 €

Beschluss mit 16 : 0 Stimmen

„Die Verwaltung wird beauftragt das CIP-Archiv der Firma komuna für maximal 10.000 € zu beschaffen. Haushaltsmittel stehen zur Verfügung bei der HH-Stelle 020.9350.“



Die Gemeinde Heinersreuth sucht zum nächstmöglichen Termin einen

Sachbearbeiter für das Einwohnermelde- und Ordnungsamt m/w

Es handelt sich um eine **befristete** Stelle in **Teilzeit**

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Sachbearbeitung im Bereich Pass-, Ausweis- und Meldewesen, sowie die ordnungsgemäße Pflege und Fortschreibung des Melderegisters
- Anzeige öffentlicher Veranstaltungen, Gewerbe- und Gaststättenrecht
- Mitwirkung bei Wahlen und Abstimmungen

Wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten m/w oder in einem vergleichbaren Beruf,
- Fachkenntnisse im Bereich der EDV,
- nach Möglichkeit
 - o gute Fachkenntnisse im Pass-, Ausweis- und Melderecht und
 - o Erfahrungen mit der eingesetzten Meldebehördensoftware „MESO“ sowie der Gewerbesoftware „MIGEWA“,
- Bereitschaft zur ständigen Fortbildung und
- gültige Fahrerlaubnis der Klasse B.

Wir bieten:

- eine vielseitige, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit,
- eine angemessene Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen,
- gleitende Arbeitszeit und
- gute Fortbildungsmöglichkeiten.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte **bis 19.06.2017** an die **Gemeinde Heinersreuth, Herrn Danielo Heidrich, Kulmbacher Straße 14, 95500 Heinersreuth**. Anlagen und Nachweise zur Bewerbung sind jeweils in Kopie einzureichen. Gerne können Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen **auch per E-Mail** (PDF-Datei) an danielo.heidrich@heinersreuth.bayern.de übermitteln.

Eingangsbestätigungen für die Bewerbungen werden aus Vereinfachungsgründen nicht versandt. Aufwendungen (insbesondere auch evtl. Fahrtkosten), die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Bei weiteren Fragen freuen wir uns über Ihren Anruf unter 0921/74740-20 oder Ihre Mail an: danielo.heidrich@heinersreuth.bayern.de.

Sitzungstermine bis Dezember 2017

Bauausschusssitzungen (nichtöffentlich):

25. Juli 2017	18 Uhr
19. September 2017	18 Uhr
17. Oktober 2017	18 Uhr
21. November 2017	18 Uhr

Gemeinderatssitzungen (öffentlich):

01. August 2017	18 Uhr
26. September 2017	18 Uhr
24. Oktober 2017	18 Uhr
28. November 2017	18 Uhr

die Sitzungen finden immer dienstags statt.

Defekte Straßenlampen

Bitte geben Sie beim Melden einer defekten Lampe gleich die Nummer mit an. Diese finden Sie direkt am Laternenmast selbst und sieht wie folgt aus:



Für Ihre Mithilfe besten Dank!

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen:

03.12.2017

Herr André Schräber und Frau Kristin Göhler beide wohnhaft in Heinersreuth, GT Altnplos, Am Ängerlein 19

16.12.2016

Herr Thorsten Martin Häberlein und Frau Anja Stefanie Schödel, beide wohnhaft in Heinersreuth, GT Altenplos, Schulstraße 38

30.12.2016

Herr Christian Bock, wohnhaft in Heinersreuth, GT Unterwaiz, Alte Dorfstraße 7 und Frau Sandra Therese Engelhart, wohnhaft in Schnaittenbach, Wernberger Straße 4

18.02.2017

Herr Stefan Raithel und Frau Marina Barbara Braunert, beide wohnhaft in Heinersreuth, Kulmbacher Straße 7a

13.05.2017

Herr Heiko Manuel Odörfer und Frau Sina Doris Franz, beide wohnhaft in Heinersreuth, Kulmbacher Straße 19

Geburten:

09.03.2017

Leni Emma Schneider, Eltern: Frank und Sarah Schneider, wohnhaft in Heinersreuth, GT Altenplos, Röthelbergstraße 16



Urlaub der Bürgermeisterin

Die 1. Bürgermeisterin befindet sich vom *01. Juli* bis einschließlich *16. Juli 2017* im Urlaub.

Die Vertretung erfolgt durch die beiden Stellvertreter der Bürgermeisterin.



Grenzbegehung der Feldgeschworenen am 29. April 2017

Der vergessene Stein

Ein Heinersreuther Feldgeschworener hat den 1. Grenzstein der am 14. Juni 1775 gesetzt wurde, wieder aufgedeckt. In diesem Stein (aus Sandstein) ist eingemeißelt: H ST 1775 (Hochfürstliches Stadtvogtei Amt) und eine 1.

Zur Geschichte:

Eine staatliche Zahl von 61 Personen versammelte sich am 14. Juni 1775 um 5 Uhr morgens im Rathaus Bayreuth und begab sich sodann zum Schlüpfersgarten. Dieser Graben liegt in Richtung Heinersreuth am Nordrand des Krähenholzes, dort wurde dieser 1. Grenzstein von 214 Steinen gesetzt. An diesem Tage endete das Grenzsteinsetzen abends um 8 Uhr in der Lainecker Flur. Man traf sich am folgenden Tag um ½ 5 Uhr im Rathaus, setzte die Grenzbegehung bis nachts ½ 9 Uhr fort und erreichte dabei den Grenzpunkt 170 im Meyernberger Bereich. Am 16. Juni setzte man die Grenzbereitungsgeschäfte um ½ 2 Uhr fort und hat sie um 9 Uhr abends am 1. Stein beim Schlüpfersgraben abgeschlossen. Im Nachsatz des Protokolls steht, dass man der ganzen Suite /Gefolge) bei der Ankunft um 9 Uhr Brot und Bier vom Stadtkämmerer hätte reichen können, wenn vorher nachgedacht worden wäre.

Das Protokoll ist mit 13 Unterschriften versehen und schließt mit

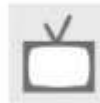
„Soli DEO gloria“
(Gott allein zur Ehre)





Illegale Sammlungen Bitte nicht unterstützen!

Stand: Mai 2017



Immer häufiger werden im Landkreis Bayreuth Zettel mit der Aufschrift "Achtung, wir sammeln kostenlos" oder "Altkleidersammlung" mit dem Hinweis, die genannten Gegenstände zur Abholung bereitzustellen, in die Briefkästen geworfen.

Bei mit Handzetteln angekündigten Straßensammlungen, bei denen nur der Termin (und ggf. eine Mobilfunknummer) angegeben sind und weitere Angaben fehlen, handelt es sich meist um nicht angezeigte gewerbliche Sammlungen. Derartige Sammlungen müssen nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz bei der zuständigen Behörde vorher angezeigt werden, da sonst gegen gesetzliche Vorgaben verstoßen wird. Dies stellt sicher, dass die eingesammelten Gegenstände oder Materialien fachgerecht entsorgt werden. Ziel der illegalen Sammlungen ist, an gewinnbringende Gegenstände heranzukommen. Die weniger bzw. nicht lohnenden Dinge werden daher in vielen Fällen am Straßenrand zurückgelassen oder gar in der freien Landschaft entsorgt. Daher appelliert der Landkreis Bayreuth an die Bürgerinnen und Bürger, keine Abfälle, insbesondere keine Elektroaltgeräte an unseriöse Sammler abzugeben, sondern diese ordnungsgemäß und umweltgerecht zu entsorgen. Die Entsorgungskosten für die abgelagerten, zum Teil sogar gefährlichen Abfälle gehen zu Lasten der Gebührenzahler des Landkreises Bayreuth, da der Verursacher meist nicht mehr ermittelt werden kann.

Achtung! Achtung! Achtung!
Wir Sammeln Kostenlos Alle elektrische Geräte (Auch defekte)

Kühlschrank, Sportgeräte, Waschmaschinen, Wasserpumpen, Geschirrspüler, Heizkörper auch Blech, Kinderwagen, Gasheizung, Gas-Öfen, Mikrowellen, Gefrierschrank, TV (nur LCD), Bohrmaschinen, Rasenmäher, Stensenanlagen, Autoradio, DVD, Kamera, Computer, Fahrräder (Bitte Zettel kleben), Mopeds, Kettensägen, Laptop, Nähmaschinen, Betonmischer, Wenter (nur Luft), Autoteile (min 50%), Akkubatterien, Gasgeräte, Schrottkübel, Kompressoren, Fenster (nur plastik), Möbel in gutem Zustand, Elektrowerkzeuge, Musikinstrumente, Handys, Elektroherd.

Bitte stellen Sie Gegenstände gut sichtbar vor dem Haus!
Die Abholung erfolgt am **KOMMENDEN**

Möchten Sie Geld verdienen?
Wir können alles kaufen!
Autos, Motorräder, Mopeds usw.

MONTAG
ab 7.00-11.00 Uhr
Vielen Dank für Ihre Hilfe

Beispiel für einen Handzettel



Sammlung von Elektroaltgeräten

Die Sammlung von Elektroaltgeräten durch private Sammler ist generell unzulässig. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) sind ausschließlich die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger sowie die Hersteller bzw. Vertrieber zur Erfassung dieser Geräte befugt.

Abgabestellen des Landkreises Bayreuth für Elektroaltgeräte bei

- Gewerbemüllsortieranlage (Im Letterer 2, 95463 Bindlach), Fr 11:00-17:00
- Veolia Umweltservice Süd GmbH & Co. KG (Kleiner Johannes 4-6, 91257 Pegnitz), Do 14:00-20:00

Die gesammelten Altgeräte werden über die Stiftung Elektro-Altgeräte Register (Stiftung EAR) zurückgenommen und fachgerecht recycelt.

Umweltgerechte Entsorgung

Der Landkreis Bayreuth bietet entsprechende Entsorgungseinrichtungen an, bei denen alle Abfallarten fachgerecht entsorgt werden können. Sperrmüll und sperrige Elektroaltgeräte können zudem kostenlos zur Abholung angemeldet werden.

Weitere Informationen finden Sie auch im aktuellen Abfallwegweiser.



Weitere Auskünfte telefonisch unter 0921 / 728 282 oder im Internet auf www.landkreis-bayreuth.de/abfall.



Was ist bei der Eigenkompostierung zu beachten?

Stand: Mai 2017

Die Kompostierung von organischen Abfällen im eigenen Garten kann eine sinnvolle Ergänzung oder Alternative zur Nutzung der Biotonne sein. Jedoch eignen sich nicht alle Küchenreste und große Mengen an Grünschnitt für den eigenen Kompost. Richtig angelegt, kann der Komposter im Garten zu einem natürlichen Nährstoffkreislauf beitragen.



Komposter aus Kunststoff

10 goldene Regeln zur Eigenkompostierung!

1. Optimaler Standort für einen Komposthaufen ist eine windgeschützte halbschattige Ecke des Gartens.
2. Zu kompostierendes Material niemals in eine Grube legen oder abgeschlossene Behälter verwenden, denn Luftmangel verursacht Fäulnis und Gestank.
3. Ein Komposthaufen braucht Erdanschluss, d.h. niemals auf einen festen Untergrund (Beton, Stein) setzen. Am besten eignet sich aufgelockerter Naturboden.
4. Wahl des Komposttypes (offene Miete oder geschlossener Behälter) ist abhängig von der Menge der anfallenden Küchen- und Gartenabfälle sowie der Grundstücksgröße. Je größer der Garten, umso mehr eignet sich die offene Mietenkompostierung.
5. Als unterste Schicht etwa 10-20 cm grobes Material (Äste, Zweige), dann feineres (Laub) vermischt legen. Grasschnitt aufgrund Fäulnisgefahr nur dünn einstreuen. Zusätzlich normale Gartenerde als Verrottungsbeschleuniger dünn über die einzelnen Schichten streuen.
6. Vollkommene Trockenheit vermeiden. Komposthaufen aber auch nicht zu nass halten, sonst droht Luftmangel und damit Fäulnisgefahr.
7. Größere Mengen Speisereste und Grasschnitt eignen sich nicht für den eigenen Komposthaufen, da die notwendige Durchlüftung nicht gewährleistet ist. Dies gilt ebenso für gekochtes und rohes Fleisch, Salate, Schokolade, Käse und Fertiggerichte.
8. Zwiebelschalen, Schnittlauchreste, Kaffee- und Teesatz sind ideales Futter für Regen- und Kompostwürmer.
9. Phlox und Holunder sind geeignete Pflanzen in der Nähe des Komposthaufens.
10. Der fertige Komposthaufen muss zur Förderung der Wärmeentwicklung abgedeckt werden. Außerdem vermeidet dies Verluste von Feuchtigkeit und Stickstoff.



Fertiger Kompost als Dünger und Bodenverbesserer

Lesen Sie in der nächsten Ausgabe: „Tipps zum Umgang mit der Biotonne im Sommer“.

Weitere Auskünfte telefonisch unter 0921 / 728 282 oder im Internet auf www.landkreis-bayreuth.de/abfall.



Abfuhrplan 2017

Gemeinde: Heinersreuth - Ortsteil / Straße: Heinersreuth

der Landkreis Bayreuth
Vielfalt & Visionen

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	KW
01 Sa	01 Di	01 Fr Biotonne	01 So	01 Mi Allerheiligen	01 Fr	KW
02 So	02 Mi	02 Sa	02 Mo	02 Do	02 Sa	
03 Mo	03 Do Restmüll	03 So	03 Di Tag d. dt. Einheit	03 Fr	03 So	40
04 Di	04 Fr Biotonne	04 Mo	04 Mi	04 Sa	04 Mo	
05 Mi	05 Sa	05 Di	05 Do	05 So	05 Di	49
06 Do Restmüll	06 So	06 Mi	06 Fr	06 Mo	06 Mi	
07 Fr Biotonne	07 Mo	07 Do	07 Sa	07 Di	07 Do Restmüll	45
08 Sa	08 Di	08 Fr	08 So	08 Mi	08 Fr Biotonne	
09 So	09 Mi	09 Sa	09 Mo	09 Do Restmüll	09 Sa	
10 Mo	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr Biotonne	10 So	
11 Di	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Mo	50
12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Do Restmüll	12 So	12 Di	
13 Do	13 So	13 Mi	13 Fr Biotonne	13 Mo	13 Mi	46
14 Fr	14 Mo	14 Do Restmüll	14 Sa	14 Di	14 Do	
15 Sa	15 Di Mariä Himmelfahrt, €	15 Fr Biotonne	15 So	15 Mi €	15 Fr Papiertonne	
16 So	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 Sa	
17 Mo	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr Papiertonne	17 So	
18 Di	18 Fr Restmüll	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Mo	51
19 Mi	19 Sa Biotonne	19 Di	19 Do	19 So	19 Di	
20 Do Restmüll	20 So	20 Mi	20 Fr Papiertonne	20 Mo	20 Mi	47
21 Fr Biotonne	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Do Restmüll	
22 Sa	22 Di	22 Fr Papiertonne	22 So	22 Mi	22 Fr Biotonne	
23 So	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do Restmüll	23 Sa	
24 Mo	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr Biotonne	24 So Heiligabend	
25 Di	25 Fr Papiertonne	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo 1. Weihnachtstag	52
26 Mi	26 Sa	26 Di	26 Do Restmüll	26 So	26 Di 2. Weihnachtstag	
27 Do	27 So	27 Mi	27 Fr Biotonne	27 Mo	27 Mi	48
28 Fr Papiertonne	28 Mo	28 Do Restmüll	28 Sa	28 Di	28 Do	
29 Sa	29 Di	29 Fr Biotonne	29 So	29 Mi	29 Fr	
30 So	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Sa	
31 Mo	31 Do Restmüll		31 Di Reformationstag		31 So	

Restmüll- und Biotonnen werden 14-tägig, die Papiertonnen 4-wöchentlich geleert. Die Tonnen müssen am Abfuhrtag ab 6 Uhr zur Entleerung bereit stehen.
Sollte ein Grundstück oder eine Straße vom Müllfahrzeug (z.B. wegen einer Baustelle oder Straßensperre) nicht angefahren werden können, sind die Mülltonnen zur nächsten vom Müllfahrzeug anfahrbaren öffentlichen Verkehrsfläche zu bringen.
€ = Fälligkeit der Abfallentsorgungsgebühren

Noch Fragen? Wir sind für Sie da: Unsere Telefonnummer rund um die Abfuhr: 0921-728-283

Problemmüllsammelung mit dem Umweltmobil

Termin und Sammelstelle für den Einsatz des Umweltmobiles im September/Oktober wurden wie folgt festgesetzt:

Samstag, 15. Juli

12.30 – 13.00 Uhr Heinersreuth, Schulparkplatz
(Geschwister-Scholl-Str.)

Schadstoffhaltige Abfälle (Problemmüll) dürfen nicht mit dem Hausmüll oder über die Kanalisation „entsorgt“ werden. In haushaltsüblichen Mengen können Problemabfälle über zugelassene Entsorgungsfachbetriebe zu entsorgen.

Das wird beim Umweltmobil abgegeben:

- **Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel;**
- **Ölhaltige Abfälle**, z. B. Ölschlämme, mineralöhlhaltige Fette, tropfende verbrauchte Öl- und Chemikalienbinder, ÖlfILTER, överschmutzte Gebinde bis max. 35 l; Altöl bis max. 10 l
① Altöl sollte man besser an die Verkaufsstellen zurückgeben, da diese zur Rücknahme verpflichtet sind
- **Lösemittelhaltige Abfälle und Substanzen**, z. B. Benzin, Spiritus, Kaltreiniger, Kleber, Abbeizmittel, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit
- **Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste** aus dem Hobbybereich z. B. Fotochemikalien
- **Desinfektionsmittel und Haushaltsreiniger**
- **Flüssige Farben und Lacke**
- **Batterien** (z. B. Kfz-Batterien, Knopfzellen-Batterien, Akkus und sonstige Batterien)
① Haushaltsbatterien müssen auch von den Verkaufsstellen zurückgenommen werden, für Kfz-Batterien gilt eine Pfandregelung (Rückgaberecht beim Händler)
- **PCB-haltige Kleinkondensatoren**
- **Spraydosen mit Restinhalt**
- **Quecksilber** (z. B. in Schaltern, Thermometern), **Blei- und Zinnreste**
- **Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen**
- Mit **Gefahrensymbolen** gekennzeichnete Behälter mit Inhalt,
- **Behältnisse mit unbekanntem Inhalt;**
- **Medikamente**
① Medikamente (außer Zytostatika) können auch über die Restmülltonne entsorgt werden.
- **PU-Montageschaumdosen** enthalten schädliche Rückstände und dürfen nicht zum Restmüll oder zur Weißblechsammelung gegeben dürfen.
① Abgabemöglichkeiten bestehen nicht nur beim Umweltmobil, sondern auch in den Recyclinghöfen und den Verkaufsstellen

Das gehört nicht ins Umweltmobil

(Anschriften von Abgabestellen bitte beim Landratsamt erfragen):

- **Eingetrocknete Farben und Lacke**
→ Restmülltonne, wenn vollständig entwässert oder in geeigneter Weise gebunden (z. B. mit Sägespänen)
- **Farbbehälter, die sauber sind oder nur geringe eingetrocknete Farbreste enthalten**, sind Wertstoffe:
 - Leergebinde aus Kunststoff → Recyclinghof
 - Leergebinde aus Weißblech → Recyclinghof/Weißblechcontainer
- **Leere Spraydosen** → Recyclinghof/Weißblechcontainer
- **Feuerlöscher** → Fachhandel, Hersteller
- **Elektroaltgeräte** → Kostenlose Abholung nach Anmeldung beim Landratsamt oder Abgabe bei einer Sammelstelle
- **Autoreifen** → Schrott-, Reifenhandel, Recyclingbetrieb
- **Kosmetika** → Restmülltonne
- **Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper** → Polizei
- **Asbesthaltige Abfälle** → Reststoffdeponie Heinersgrund
- **Tierkadaver** müssen über den Zweckverband Tierkörperbeseitigung Nordbayern beseitigt werden.

Wichtige Hinweise

- Die Anlieferung am Umweltmobil ist nur zu den offiziellen Standzeiten gestattet. Unkontrollierte Ablagerungen können Mensch und Umwelt schädigen (z. B. durch auslaufendes Öl, Batteriesäure usw.)
- Belassen Sie Problemabfälle in der Originalverpackung! Wenn diese nicht mehr existiert, beschriften Sie die
- Ersatzverpackung eindeutig!
- Verwenden Sie zum Aufbewahren von Problemabfällen keine Lebensmittelverpackungen!
- Kippen Sie nie unterschiedliche Stoffe zusammen!
- Übergeben Sie die Problemabfälle nur direkt dem Fachpersonal des Umweltmobil!
- Flüssige Abfälle werden nur in geschlossenen und dichten Behältnissen bis max. 25 Liter angenommen. Das Umfüllen von
- Abfällen ist im Umweltmobil nicht gestattet, Gebinde können daher nicht zurückgegeben werden.

Bitte halten Sie die Standorte für das Umweltmobil frei.

Weitere Information:

Landratsamt Bayreuth, Werner Hübner, Tel. 0921 – 728 - 287



Abhalten von Sonnwendfeuern

Stand: Mai 2017

Jährlich um den 21. Juni wird nach einem alten Brauchtum das Sonnwend- oder Johannisfeuer entzündet. Auch in unserer Region wird vielerorts dieser Jahrhunderte alte Brauch gefeiert. Die Veranstaltungen dienen der Brauchtumpflege ebenso wie der Geselligkeit.

Leider werden Sonnwendfeuer gelegentlich auch zur Abfallbeseitigung genutzt. So wurde in den vergangenen Jahren beispielsweise lackiertes bzw. imprägniertes Holz, Autoreifen und Möbelteile verbrannt. Durch das Verbrennen dieser Abfälle entstehen gesundheitsschädliche und gefährliche Stoffe. Die Teilnehmer dieser Feste, darunter natürlich auch Kinder, müssen diese Schadstoffe dann einatmen.



Sonnwendfeuer dienen der Brauchtumpflege und Geselligkeit und nicht der Abfallentsorgung

Verbrennen von Abfällen generell unzulässig

Bei der Sammlung von Materialien für das Feuer ist die Versuchung groß, behandeltes Holz und behandelte Holzabfälle (z.B. Böden, Fensterrahmen, Furniermöbelteile, Holzzäune, Spanplatten und Paletten) sowie andere Abfälle (z.B. Dämmstoffe, Reifen, Plastiksäcke und -folien) zur Feuerstelle zu bringen. Daher muss der Veranstalter darauf achten, dass nur unbehandeltes Holz (z.B. direkt aus dem Wald bzw. Abschnitt Holz aus dem Sägewerk) eingesammelt und verbrannt wird.



So bitte nicht!
Das Verbrennen von Abfällen ist verboten.

Illegale Ablagerungen von Abfällen sollten sofort bei der zuständigen Polizeidienststelle angezeigt werden, damit sie strafrechtlich verfolgt werden können. Dabei droht für den Übeltäter ein Bußgeld von bis zu 5.000 Euro.

Nehmen Sie Rücksicht auf die Tiere!

Um zu verhindern, dass das Sonnwendfeuer für (brütende) Vögel und Kleintiere (z.B. Igel) zur tödlichen Falle wird, sollte das Material zum Verbrennen erst möglichst kurzfristig (max. 14 Tage vorher) aufgehäuft werden. Das verhindert, dass die Tiere den Haufen als Unterschlupfmöglichkeit oder Brutstätte nutzen.

Schon länger liegende Haufen sollten vor dem Abbrennen umgeschichtet werden.

Beachten Sie bitte:

Sonnwendfeuer sind als Brauchtumsfeuer bei den Ordnungsämtern der jeweiligen Kommunen anzumelden.

Da der öffentliche Charakter eines Sonnwendfeuers wesentlicher Bestandteil des Brauchtums ist, darf nicht in jedem Garten ein Sonnwendfeuer entzündet werden.

Weitere Auskünfte telefonisch unter 0921 / 728 282 oder im Internet auf www.landkreis-bayreuth.de/abfall.

Bayer. Vertragsnaturschutzprogramm (VNP)

Im Rahmen des Bayer. Vertragsnaturschutzprogramms (VNP) besteht die Möglichkeit einer Förderung für die Beibehaltung einer extensiven Grünland-Nutzung durch das Umweltministerium.

Wie beim Bayer. Kulturlandschaftsprogramm (KULAP) werden hierzu 5-jährige Vereinbarungen abgeschlossen.

Für das VNP kommen nur relativ nährstoffarme Wiesen in Betracht, die bereits in der Vergangenheit gar nicht oder höchstens mit Festmist gedüngt und in der Regel als Heuwiesengenußt wurden.

Normalerweise wird ein vollständiger Düngeverzicht und ein erster Schritt ab 15. Juni oder 1. Juli vereinbart.

Nähere Einzelheiten zum Programm erfahren Sie unter http://stmuv.bayern.de/themen/naturschutz/foerderung/bay_vnp.htm

Um die Eignung von Wiesen für das Programm ab 2018 vor Ort beurteilen zu können, bittet das Landratsamt Interessenten

noch vor dem ersten Schritt

um Mitteilung der jeweiligen Flurnummer(n) und Gemarkung sowie Ihrer Telefonnummer an:

0921 – 728290 wolfgang.wurzel@lra-bt.bayern.de

oder

0921 – 728426 hansjorg.behr@lra-bt.bayern.de

oder

0921 – 728291 nikolaus.lange@lra-bt.bayern.de



der Landkreis Bayreuth
Vielfalt & Visionen

Nach Ortseinsicht werden wir unaufgefordert wieder auf Sie zu kommen.



ANGEBOTE DES KREISJUGENDRINGS JUNI BIS SEPTEMBER 2017



KNAX KLUB PARTY am Mittwoch, 07. Juni

Zu einer Party der besonderen Art lädt die Sparkasse Bayreuth, die Therme Obersees und der Kreisjugendring Bayreuth, Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis ein. Mit tollen, abwechslungsreichen Wasserattraktionen, Unterwasserfotos und Tattoos, wird es sicherlich ein erlebnisreicher Tag. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!!

Wo und wann: in der Therme Obersees, An der Therme 1, Obersees, **Beginn:** 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

ERLEBNISTAG - SKATEN UND SHOPPEN am Samstag, 10. Juni

Der Kreisjugendring bietet für Mädchen und Jungs ab 14 Jahren, zusammen mit der Stadt Pegnitz einen Besuch von Skateparks in München an. Es werden verschiedene Skateparks besucht und wer shoppen möchte, kann das gemütlich in München tun und selbständig die Stadt erkunden.

Abfahrt: Bayreuth 7.30 Uhr am Kreuzsteinbad und Pegnitz an der Christian-Sammet-Mittelschule, **Kosten:** 10,00€

ERLEBNISTAG - GEOCACHING IM FICHELGEbirge am Mittwoch, 14. Juni

Zu einem Erlebnistag im Fichtelgebirge sind alle daseverrückten Mädchen und Jungs von 10 bis 14 Jahren und die, die es noch werden wollen, eingeladen! Geocaching ist eine Art elektronische Schatzsuche oder GPS-Schnitzeljagd. Macht einfach Spaß!! **Wo und wann:** Fichtelgebirge, **Beginn:** 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr, **Kosten:** 5,00€.



TAGESFAHRT FÜR JUNGE FAMILIEN am Sonntag, 9. Juli

Wir besuchen den Baumwipfelpfad Steigerwald und im Anschluss geht es weiter nach Bamberg, wo das Kinder- und Jugendtheater Chapeau Claque das Freilichttheaterstück „Huck & Jim – Bis ans Ende des Flusses“, aufführt. **Abfahrt:** Bayreuth 9.00 Uhr am Kreuzsteinbad, **Kosten:** 15,00 € (Kinder bis 14 Jahre), bzw. 22,00€ (Erwachsene) für Busfahrt, Eintritt Baumwipfelpfad und Theaterkarten. (Mindestalter für Kinder ohne Begleitung ab 12 Jahre)

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Übergewicht und Depressionen – die doppelte Last

Starkes Übergewicht kann neben den Krankheitsrisiken fürs Herz-Kreislauf-System und für den Stoffwechsel auch zu Depressionen führen. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau anlässlich des Europäischen Adipositas-Tags am 17. Mai hin.

Nach Angabe der Deutschen Adipositas-Gesellschaft ist etwa jeder vierte bis fünfte Mensch mit Adipositas depressiv – bei rund 20 Millionen schwer Übergewichtigen sind heute rund vier bis fünf Millionen Menschen von beiden Krankheiten zugleich betroffen.

Sowohl bei Kindern und Jugendlichen als auch bei Erwachsenen hat damit der Anteil der übergewichtigen Personen in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Damit es erst gar nicht zu Übergewicht kommt und um gesund und schlank zu bleiben, sind eine gesunde vitalstoffreiche Ernährung und regelmäßige Bewegung sehr wichtig. Außerdem helfen Präventionskurse, die von der Zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert wurden und von der Landwirtschaftlichen Krankenkasse bezuschusst werden. Qualitätsgeprüfte Gesundheitskurse zu den Themen Bewegung und Ernährung sowie Stressbewältigung/Entspannung sind in einer Datenbank im Internet zu finden unter www.svlfg.de > Leistung > Leistungen der Krankenversicherung > Leistungen A-Z > P > Präventionskurse. Die Landwirtschaftliche Krankenkasse bezuschusst Kurse, die von der Zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert wurden, in Höhe von mindestens 80 Prozent der Kosten. Gefördert werden je Versicherter maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Deutsche Rentenversicherung warnt vor Trickbetrügern

Die Deutsche Rentenversicherung erhält wieder vermehrt Hinweise auf Trickbetrüger, die unter ihrem Namen Versicherte und Rentner telefonisch zur Angabe ihrer Bankverbindung auffordern oder Hausbesuche zur Erläuterung der Änderungen bei der Rente anbieten.

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern warnen deshalb eindringlich davor, aufgrund vermeintlicher Anrufe der Rentenversicherung persönliche Daten preiszugeben, zu bestätigen oder Verträge telefonisch abzuschließen. Sie weisen ausdrücklich darauf hin, dass sich Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung bei Rückfragen oder Unklarheiten in der

Regel schriftlich an Versicherte und Rentner wenden und keinesfalls Hausbesuche anbieten.

Vorsicht Trickbetrüger heißt auch der Flyer der Deutschen Rentenversicherung, der im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden kann. Dieser erklärt die häufigsten Maschen der Betrüger und informiert, wo man im Falle eines Falles Hilfe bekommt.

Wer den Flyer in gedruckter Form oder weitere Auskünfte wünscht, dem stehen die Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung oder das kostenlose Servicetelefon unter der Nummer 0800 1000 480 88 zur Verfügung.

Bitte beachten:

Unsere Newsletter sind ausschließlich im Textformat erstellt und damit für jedes Mailprogramm lesbar und weitestgehend barrierefrei.

Bitte antworten Sie nicht auf diesen Absender. Bei Fragen verwenden Sie bitte die unten angegebenen Kontaktdaten.

Wenn Sie diese Information nicht mehr wünschen, können Sie sich auf der Webseite Ihres Trägers unter "newsletter" wieder abmelden!

Die Träger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern kooperieren im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft. Regionale Verantwortung und Kompetenz sowie die Synergieeffekte gemeinsamen Handelns sind Ausdruck unseres Selbstverständnisses.

Ehrenamtliche Kinderfreizeitmitarbeiter/In dringend gesucht!

Für die 10 - tägige Tagesbetreuung
„Ferienspaß in Hummeltal“
(Arbeitsbeginn und -ende in Bayreuth für Busbegleitung!)
vom
31.07.-11.08.2017
sucht das
Diakonische Werk Bayreuth
noch 1 volljährige Mitarbeiter/In

Für die Vorbereitung ist u.a. eine **verbindliche**
Wochenendschulung
(23.-25. Juni 2017) außerhalb Bayreuths notwendig.
Eine Aufwandsentschädigung wird gewährt.

Weitere Informationen bei:

Kirchliche Allgemeine SozialArbeit (KASA)
Diakonisches Werk - Stadtmission Bayreuth e. V.
Friedrich von Schiller-Str. 11 ½ 95444 Bayreuth
Fr. Brigitte Schmidt-Blick 0921 / 99 09 39 87
brigitte.schmidt-blick@diakonie-bayreuth.de

Juni 2017

Newsletter

Schlösser in der Region

Bayreuth/Kulmbach entdecken

Im Juni sind es nur noch zehn Monate bis zur Eröffnung des UNESCO – Weltkulturerbes Markgräflisches Opernhaus. In diesem Monat wollen wir den Blick auf das Erbe der Markgrafen richten und dazu einladen, den Schlössern in der Region Bayreuth – Kulmbach einen Besuch abzustatten. Schließen Sie sich beispielsweise einmal einer Führung „Auf den Spuren der Markgräfin Wilhelmine an“, gehen Sie auf Entdeckungsreise im Neuen Schloss und tauchen in die Welt der Markgrafen ein oder besuchen Sie auf der Plassenburg Kulmbach das Markgrafenzimmer oder eines der Museen: Armeemuseum von Friedrich dem Großen, Hohenzollern in Franken, das Landschaftsmuseum Obermain oder das Zinnfigurenmuseum.

Sommer(s)pass 2017

Ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm können Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre und Inhaber/innen eines Schülerscheins mit Hilfe des Sommer(s)pass der Kreis- und Stadtjugendring Bayreuth erleben. Mit dem Pass, der für 1,- € in der Geschäftsstelle des Stadtjugendrings im Rathaus II, beim Bürgerdienst im Neuen Rathaus und im RW21, bei der Bürgeranlaufstelle im Landratsamt oder den jeweiligen Stadt-/ Gemeindeverwaltungen im Landkreis Bayreuth abgeholt



werden kann, gibt es Vergünstigungen in über 90 Freizeiteinrichtungen in der Region Bayreuth und darüber hinaus. Dazu gehören zum Beispiel Badeseen, Schwimmbäder und Thermen, Museen, Theater, Minigolfanlagen, Freizeitparks, Sommerrodelbahnen und vieles mehr! Der Pass gilt den ganzen Sommer über.

Weitere Infos unter: www.kjr-bayreuth.de/sommerspass-2017 oder www.sjr-bayreuth.de

REGION BAYREUTH



Schlossführungen im Juni

Samstag, 3. und 17. Juni, 14-16 Uhr:

- Auf den Spuren der Markgräfin Wilhelmine, Treff: Tourist-Info Bayreuth, Tel: 0921-88588,

Sonntag, 11. Juni, 14 Uhr:

- Das Neue Schloss von Friedrich und Wilhelmine, Entdeckungsreise in den Bayreuther Rokoko

Sonntag, 18. Juni, jeweils um 14 Uhr

- Vom Rokoko zur Empfindsamkeit, Spaziergang durch Schloss und Park Fantaisie
- Kinderführung, Schloss Fantaisie, Eckersdorf Der Natur auf der Spur, Kinder entdecken Gartenkunst

Sonntag, 25. Juni, jeweils um 14 Uhr:

- Neues Schloss Bayreuth, Kinderführung mit Kreativworkshop
- Rundgang durch die Burg Zwernitz
- Altes Schloss Eremitage, Barocke Wassertechnik in der Eremitage

Weitere Infos unter:

www.bayreuth-wilhelmine.de

www.plassenburg.de

WWW.ROTMALNAUENWEG.DE



1. ROTMAINTALER MÜHLEN TAG PFINGSTMONTAG 5. JUNI 2017 VON 10 BIS 16 UHR



GEÖFFNETE MÜHLEN:

HEINERSREUTH
UNTERKONNERSREUTH
ALTENPLOS

PROGRAMM:

Mühlentour (Rotmain- und Main-Seen) | ökologische Führungen
Auftritt des Gesangsvereins | Traktor- und Kutschfahrten
Kinderprogramm | Verpflegung durch die örtlichen Vereine

Rotmaintaler Mühlentag

Am Pfingstmontag, den 5. Juni 2017, von 10 bis 16 Uhr, findet der 1. Rotmaintaler Mühlentag am Rot-Main-Auen-Weg statt. Entdecken Sie die Schätze direkt vor der Haustür, und kommen Sie mit Familie und Freunden. Die Mühlen am Roten Main sind alle in Privatbesitz. Einmal im Jahr – jeweils am Pfingstmontag, dem deutschen Mühlentag – öffnen einige der Mühlenbesitzer ihre Mühlen zur Besichtigung. Am Rot-Main-Auen-Weg öffnen dieses Jahr die Mühlen in Heinersreuth, Unterkonnernsreuth und Altenplos ihre Türen.

Info unter: www.rotmainauenweg.de

Impressum

Regionalmanagement Stadt und Landkreis Bayreuth
Markgrafenallee 5, 95448 Bayreuth
Tel: 0921-25 10 01, info@region-bayreuth.de,
www.region-bayreuth.de
Bilder: Regionalmanagement, Klimaschutzmanagement
Redaktion: Eva Rundholz, Silvia Herrmann, Bernd Rothammel
Layout: Bernd Rothammel
V.i.S.d.P.: Eva Rundholz

info@region-bayreuth.de

Ehrenamtstag von Stadt und Landkreis Bayreuth

Am Samstag, 24. Juni 2017, 10 bis ca. 14 Uhr findet der zweite große Netzwerktage für Ehrenamtliche in der Asylarbeit in der Region Bayreuth statt. Hierzu laden die Ehrenamtskoordinatoren Ibukun Koussemou und Silvia Herrmann zusammen mit ihren Kooperationspartnern, u. a. dem Evangelischen Bildungswerk und dem Caritas Verband Bayreuth, herzlich ein. Thematischer Schwerpunkt des Netzwerktages ist die Studie „Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit in Bayern“ des Instituts für Soziologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Der Vorstellung der Studie werden eine Diskussion und ein Workshop folgen. Daneben präsentieren sich viele Institutionen und Gruppen, die in der Region Bayreuth in der Flüchtlingshilfe tätig sind. Für das leibliche Wohl und ein kleines Rahmenprogramm wird gesorgt. Veranstaltungsort: Evangelisches Gemeindehaus, Richard-Wagner-Straße 24,

CarSharing, Elektroautos, selbstfahrende Fahrzeuge und Brennstoffzellenbusse: Das Elektromobilitätskonzept des Landkreises Bayreuth



Die Mobilität wird sich auch in der Region Bayreuth künftig grundlegend verändern. Für die Region bieten sich dabei große Chancen, die Umweltauswirkungen des Verkehrs zu mindern und den ÖPNV zu stärken. Mit seinem Elektromobilitätskonzept ist der Landkreis für den Wandel gut gerüstet. Das Konzept sieht folgende Handlungsfelder vor:

- Aufbau einer öffentlichen Ladeinfrastruktur im Zuge einer gebündelten Ausschreibung durch den Landkreis: Schon ab 2018 sollen insgesamt 96 öffentliche Ladesäulen errichtet werden. Dies reicht aus, um auch den künftigen Bedarf (bis 2030) an öffentlich zugänglichen Ladesäulen zu decken, weil das Laden hauptsächlich im privaten Bereich (80%) und beim Arbeitgeber erfolgen wird.
- Aufbau eines landkreisweit einheitlichen Carsharing-Pools unter dem Dach eines Anbieters.
- Sukzessive Umrüstung des Fahrzeug-Pools des Landkreises auf e-Cars und Überführung in ein eigenes Car-Sharing-Modell, bei dem Fahrzeuge in den nicht ausgelasteten betrieblichen Zeiten für anderweitige Nutzer zur Verfügung stehen.
- Prüfung des Einsatzes von Brennstoffzellenbussen

In seiner endgültigen Fassung ist das Elektromobilitätskonzept ab 24.5.2017 unter www.klima.landkreis-bayreuth.de verfügbar.

Rauchwarnmelder-Pflicht

Was passiert bei einem Wohnungsbrand?

Warum einen Rauchwarnmelder?

Etwa 400 Menschen sterben jährlich in Deutschland durch ein Feuer in den eigenen vier Wänden. Eine vergessene Kerze, Rauchen im Bett, Kurzschluss oder ein defektes Elektrogerät sind die häufigsten Ursachen. Selten kommen die Opfer dabei durch Verbrennungen ums Leben, sondern zu über 90 % durch eine Rauchvergiftung.

Bei einem Brand entsteht gefährlicher Rauch, der sich lautlos und noch vor dem Feuer in der Wohnung ausbreitet. Er enthält giftiges Kohlenmonoxid, das zu verminderter Sauerstoffaufnahme, Bewusstlosigkeit und schließlich zum Tod führt. Besonders während des Schlafens besteht die größte Gefahr.

Ein Rauchwarnmelder gibt frühzeitig Alarm.

Der laute Alarmton (85 dBA) des Rauchwarnmelders (RWM) alarmiert Sie bei einem Brand. Sie gewinnen dadurch wertvolle Zeit, um sich und Ihre Familie zu retten.

Rauchwarnmelder – wie und wo?

Rauchwarnmelderpflicht

In fast allen Bundesländern besteht die Pflicht, **Wohnungen** mit Rauchwarnmelder auszustatten. Die Nachrüstpflicht für bestehende Wohnungen ist geregelt.

Nach der Landesbauordnung **Rheinland-Pfalz** (LBauO § 44 Abs. 8) müssen in Wohnungen, Schlafräume und Kinderzimmer sowie Flure, über die Rettungswege von Aufenthaltsräumen führen, jeweils mindestens einen Rauchwarnmelder haben.

Nach **Bayerischen Bauordnung** (BayBO Art. 46 Abs. 4) müssen Eigentümer Wohnungen mit jeweils mindestens einen Rauchwarnmelder in den Kinder- und Schlafzimmern sowie in Fluren, die zu Aufenthaltsräumen führen, ausstatten. Für **vorhandene Wohnungen** besteht eine **Nachrüstpflicht bis zum 31.12.2017**. Die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft obliegt den unmittelbaren Besitzern (z.B. Mietern), es sei denn, der Eigentümer übernimmt diese Verpflichtung selbst.

Wo Rauchwarnmelder anbringen?

Die Rauchwarnmelder müssen so eingebaut und betrieben werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird. Da die heißen Brandgase nach oben steigen, müssen Rauchwarnmelder entsprechend der **Montageanweisung des Herstellers** an der **Deckenmitte** befestigt werden. Des Weiteren legt die Anwendungsnorm DIN 14676 einen Mindestabstand der RWM von 0,5 m zu allen Einrichtungsgegenständen (Lampen, Klimageräte, Schränke) an der Decke fest. Im Dach muss der Melder mindestens 0,50 – 1 m von der Dachspitze entfernt montiert werden.

Mindestschutz

In Wohnungen und Privathäusern muss

- im Flur jeder Etage (je 15m Länge) und
- in den Kinder- und Schlafzimmer

ein Rauchwarnmelder je maximaler 60m² Raumgröße angebracht werden. Mehrere Rauchwarnmelder können auch über Funk verbunden werden, sodass bei Alarm alle anderen Melder mit auslösen. Bei Neu- und Umbauten können Melder auch verkabelt und mit Netzstrom betrieben werden.

Optimaler Schutz

Zusätzliche Rauchwarnmelder für besondere Bereiche wie Dachboden, Wohnzimmer, Arbeits- und Haushaltsraum, Keller oder Küche (hier ein Wärmemelder) können das System sinnvoll ergänzen. Für Gehörlose gibt es spezielle Melder.

Wartung

Rauchwarnmelder müssen gemäß Herstellerangaben regelmäßig, jedoch mindestens einmal jährlich, auf einwandfreie Funktion geprüft und mit der Prüftaste ein Probealarm ausgelöst werden. Batteriebetriebene Geräte melden die nachlassende Batterieleistung mit einem Signalton, der sich vom Alarmton deutlich unterscheidet. Geringen Wartungsaufwand erfordern Rauchwarnmelder mit 10-Jahres-Lithium-Batterien.

Wo erhält man Rauchwarnmelder?

Zuverlässige Rauchwarnmelder bekommen Sie im Fachhandel und in Baumärkten. Achten Sie darauf, dass der Rauchwarnmelder ein CE-Kennzeichen mit Hinweis nach DIN EN 14604 und eine VdS-Zertifizierung hat.

Mamatag in der Kindertagesstätte Heinersreuth

Welch eine
Aufregung:

Wir haben unsere
Mamas in die KiTa
eingeladen und sie
einen Nachmittag lang
verwöhnt!



Wir haben sie
mit einem Lied
begrüßt,
mit einem Gedicht
überrascht,
mit einer Massage
entspannt
und toll mit ihnen
gespielt.

Und dann gab es Tee, Kaffee und Kuchen für alle!

Es war ein toller Nachmittag, den die stolzen kleinen Gastgeber und
ihre Gäste sehr genossen haben!

Tatütata, Tatütata, die schnelle Feuerwehr ist da !!
Sie fährt mit Blaulicht durch die Stadt
zu dem, der sie gerufen hat !!

Ja, genauso läuft das auch bei den Einsätzen der freiwilligen Feuerwehr in Altenplos und Heinersreuth ab. Aber welche Aufgaben, außer Brände löschen, hat eigentlich die Feuerwehr? Aus welchen Geräten besteht ihre Ausrüstung? Wie muss ich mich im Notfall verhalten? Und wie erreiche ich die Leitstelle? Diese und viele andere Fragen beantwortete uns der Branderzieher Bernd Fischer praxisnah und lebensecht mit Unterstützung der Feuerwehrmänner Stefan und Sebastian. Schon vor ihrem Besuch bekamen wir zwei Koffer mit Bilderbüchern, Arbeitsblättern, Liedern und Experimenten rund um das Thema „Gutes Feuer-Schlechtes Feuer“. Zum Abschluss durften wir sogar im Löschwagen mitfahren und bekamen Grisu, den Feuerwehrdrachen geschenkt.



Vielen
Dank
an alle
Helfer



Kindertagesstätte Rotmain-Schlumpfe e.V.
 Lohweg 2, 95500 Heinersreuth (Ortsteil Altenplos)
 Telefon: 09203 / 91131
 E-Mail: rotmainschlumpfe@gmail.com
www.rotmainschlumpfe.de



Kindertagesstätte Altenplos
Angerstraße 24
95500 Heinersreuth
Tel.: 09203/1323
awo.kita.altenplos@awo-ofr-mfr.de



Alle sieben Sachen gepackt? **Dann geht's auf nach Pottenstein!**

Wie bereits im vergangenen Jahr, machten sich unsere Adlerynchen auf zur Jugendherberge nach Pottenstein, um dort eine Kurzfreizeit zu verbringen. Allerhand gab es noch zu erleben. Im Schullandheim sind „die Sausewinder“ nun schon bekannt und fühlten sich dort pudelwohl. Ob Pottenstein wohl zu unserem jährlichen Highlight wird? Wir werden sehen ☺
Doch wer könnte besser von den Reiseerlebnissen berichten, als unsere Hortkinder selbst.
Heute als Gastautor: Tim Goldfuß



1. Tag: Wir sind früh mit dem Bus nach Pottenstein gefahren. Als wir dann endlich angekommen sind, mussten wir eine dreiviertel Stunde warten. Natürlich haben wir gleich den Süßigkeitenautomaten entdeckt. Am Nachmittag haben wir eine Waldwanderung gemacht. Dort haben wir ein Lager gesehen, Fossilien gesucht und gefunden. Am Abend haben wir ein Lagerfeuer gemacht und Geburtstag von Andreas gefeiert. Dann sind wir in's Bett gegangen.

2. Tag: Nachdem wir alle endlich wach waren, haben wir zusammen gefrühstückt. Am Vormittag sind wir in die Stadt gelaufen. Dort haben wir Minigolf gespielt und andere tolle Sachen gemacht. Schön war's!



Die Kinder und Mitarbeiter der AWO-Kita „Sausewind“



**Freiwillige Feuerwehr Heinersreuth
Kinderfeuerwehr Heinersreuth „Feuerfreggala“**



Johannisfeuer

**am Samstag, 17. Juni 2017 ab 18 Uhr
in der kleinen Au**

**Mit Rahmenprogramm für Kinder.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen !**

Reisig und Äste können am Freitag, 16. Juni ab 18 Uhr „in der kleinen Au“ angeliefert werden.
Es ist darauf zu achten, dass kein Metall oder Plastik am Holz angebracht ist.

Johannisfeuer

Die Wanderfreunde Rotmaintal
veranstalten am

**Freitag, den 23. Juni 2017
ab 19.00 Uhr**

ihre Johannisfeier am alten Bahndamm

Das Feuer wird gegen 21.45 Uhr
entzündet.

Für Kinder wird ein Fackel- und
Lampionumzug
durchgeführt.

Für Essen und Trinken ist bestens
gesorgt.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.





SONNWENDFEUER

Freitag, 23.06.2017



Einige Überraschungen
warten auf unsere
kleinen Besucher!

Ab 18:30 Uhr
bei Holzbau Hübner



Altenplos - Kanalstraße

Bei Einbruch der Dunkelheit findet traditionell ein Lampionzug zum
Abbrennen des Kanzfaierlas in der Au statt.

Für Essen und Trinken ist ausreichend gesorgt!

Auf Ihren Besuch freut sich der SC Altenplos und Holzbau Hübner!



Herzliche Einladung

zur unserer traditionellen

Sonnwendfeier

Samstag, den 24.06.2017 ab 18:30 Uhr

19:30 Uhr: *Livemusik und Stimmung mit* **Siggi Münch**

Bei Einbruch der Dunkelheit Lampionumzug und Abbrennen des Feuers.

Es findet wieder die beliebte Tombola für Kinder statt.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

- Barbetrieb ab 21.00 Uhr -

Wir wünschen Ihnen ein paar angenehme Stunden im Zelt
am Feuerwehr-Gerätehaus in Unterwaiz.

Mit freundlichen Grüßen

Freiwillige Feuerwehr Unterwaiz

Vereinsausflug

Der Geflügel- und Vogelzuchtverein Altenplos u. Umg. unternimmt auch in diesem Jahr wieder einen Vereinsausflug.

Mit dem Komfort-Reisebus der Fa. Depser Reisen geht es am Samstag, den 24. Juni auf die Vogelinsel am Altmühlsee.

Ein geführter Rundgang durch das Naturschutzgebiet der Vogelinsel, wird für alle Vogel- u. Naturliebhaber ein Erlebnis sein. Das künstlich angelegte Naturschutzgebiet hat sich zu einem bedeuteten Brut- und Rastplatz entwickelt. Bis heute wurden über 300 Arten nachgewiesen. Seit 2004 ist auch der Seeadler ansässig. Einiges über die Herstellung der „Leoni-schen Waren“ wird im Fabrikmuseum in Roth vermittelt. Feine Gold- und Silberdrähte, versilberte und vergoldete Kupferdrähte und die daraus hergestellten Produkte machten Roth weltweit bekannt.

Beide Ziele sind einen Besuch wert.

Abfahrt: 07:00 Uhr. Unterwegs gibt es eine deftige Brotzeit und auch auf der Rückfahrt machen wir in einer gemütlichen Wirtschaft noch einen Halt.

Es sind noch Plätze frei.

Info: Jürgen Kramer, Tel. 0921/45553, jugkramer@web.de oder
Sylvia Roß, 09203/1753, ross.sylvia@t-online.de

+++ INFO +++ INFO +++ INFO +++ INFO +++

BLEYERFEST

am Samstag und Sonntag 1. + 2. Juli 2017

u.a. Live-Musik, reichhaltiges Speisen- und Getränkeangebot, Barbetrieb, Kinderprogramm,
OpenAir-Gottesdienst, Bus-Shuttle zum Festplatz
(mit Abfahrtstellen an allen Bushaltestellen im Ortsteil Heinersreuth,
sowie am alten Sportplatz - in Verbindung mit dem dortigen PKW-Parkplatz) und vieles mehr !

- Bitte beiliegenden Flyer im Mitteilungsblatt beachten

Weitere Informationen unter:

<https://www.facebook.com/waldfestambleyer/>

<http://www.sv-heinersreuth.de>

<http://www.feuerwehr-heinersreuth.de>



Gesangverein
Unterwaiz von 1966

Einladung

Der Mainchor des Gesangverein Unterwaiz lädt Sie herzlich ein zum
Dorfplatzsingen mit Kaffee und Kuchen
Es wirken mit: Der GV Tannfeld und der GV Fantaisie Donndorf

Sonntag, den 09. 07. 2017 um 15.30 Uhr
Ort: Gaststätte Vogel in Unterwaiz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Roland Meixensberger
(1. Vorsitzender)



Obst- und Gartenbau- verein Heinersreuth

Vereinsausflug ins Burgenland

19. bis 23. Juli 2017

Die Reise beginnt Mittwoch um 6:00 Uhr an den Bushaltestellen in Heinersreuth und führt in die ungarische Stadt Sopron am Neusiedlersee. Der Ausflug beinhaltet zahlreiche Höhepunkte: Besichtigung der Landeshauptstadt Eisenstadt mit Begrüßung durch den Protokollchef der burgenländischen Landesregierung, Schifffahrt auf dem Neusiedler See, Besuch der Festspiele in Mörbisch mit der Operette „Der Vogelhändler“, Fahrt nach Illmitz mit Besuch des Nationalparks, Weiterfahrt nach Frauenkirchen mit Besichtigung der Basilika, Besuch des Weinguts „Strehn“ evtl. mit Besichtigung und Weinverkostung, Tagesausflug nach Wien mit kleiner Stadtrundfahrt und Besichtigung von Sehenswürdigkeiten, u.a. Schloss Schönbrunn, Hundertwasser-Haus, Hotel Sacher, Prater, Rückkehr nach Heinersreuth am Sonntagabend.

Der Reisepreis beträgt 360,00 Euro pro Person im Doppelzimmer, Zuschlag für Einzelzimmer 70,00 Euro. Enthalten sind vier Übernachtungen, Frühstück und Abendessen im Hotel, Kosten für die Ausflüge und Eintritte. Anmeldung bei Manfred Spahn unter Tel. 0921-46933 oder Jürgen Weigel unter Tel. 0921-42689. Es stehen nur noch wenige Restplätze zur Verfügung.



Fußball

Kegeln

Tennis

Tischtennis

Gymnastik

Fahrradtreff

Die Gymnastikabteilung des SVH bietet jetzt nach Pfingsten Radfahren an. Fahren wollen wir bei gutem Wetter, Treffpunkt ist:

jeweils mittwochs um 18:00 Uhr bei der Schule Heinersreuth.

Interessierte Damen und Herren sind herzlich eingeladen, einfach mal „vorbeizuschauen“.

Für eventuelle Fragen steht Werner Burr unter Tel. 0921 / 4 41 49 bzw. E-Mail wwburr@gmx.de gerne zur Verfügung.

gez. Werner Burr
Spartenleiter Gymnastik SV Heinersreuth

1. Vorsitzender: Peter Gemeinhardt • Telefon: 0921 / 15 12 75 - 50

Vier Wochen übten 13 Mitglieder der FF Heinersreuth zur Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“. Die Kameradinnen und Kameraden mussten bei Testfragen, Gerätekunde, Erste Hilfe, Erkennen von Gefahrgut- und Hinweiszeichen sowie bei Konten und Stiche ihr Wissen unter Beweis stellen. In einer anschließenden Einsatzübung musste innerhalb einer festgelegten Zeit eine Schlauchleitung zur Brandbekämpfung verlegt werden. Am 29.04.2017 konnte die Leistungsprüfung vor den Schiedsrichtern der Feuerwehrführung erfolgreich absolviert werden.

Im Einzelnen nahmen folgende Mitglieder an der Leistungsprüfung teil:

Böhner, Anja: Stufe 4
Dötsch, Marco: Stufe 2
Hader, Alexander: Stufe 4
Knaus, Christian: Stufe 3
Knaus, Katrin: Stufe 6
Knaus, Michael: Stufe 2
Lehnert, Thomas: Stufe 6
May, Martin: Stufe 1
Pfortsch, Felix: Stufe 1
Schmidt, Nico: Stufe 1
Vogel, Jörg: Stufe 3
Wölfel, Alexander: Stufe 1
Wölfel, Janinik: Stufe 1



40-Jahre Leidenschaft



Mit diesen Worten eröffnete der Spartenleiter Andreas Schubert am Samstag, 06.05.2017 die Jubiläumsfeier der Sparte Kegeln des SV Heinersreuth. Die Kegler veranstalteten einen Turniertag mit Mannschaften aus der Umgebung, den sie mit einem kleinen Festakt am Abend abrundeten. Bei dem Festakt wurden nicht nur Geschichten aus den früheren Jahren erzählt, sondern auch die Gründungsmitglieder geehrt. Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung und wir freuen uns alle schon auf die nächsten 40-Jahre Leidenschaft in Heinersreuth.

Terminkalender der örtlichen Vereine Juni/Juli

14.06.		Vereinsnachmittag im Kastaniengarten	Seniorenclub „Frohsinn“
15.06.		Ausflug	Seniorenclub Altenplos/Unterwaiz
15.06.	16 Uhr	Grillfest	Schützenverein Heinersreuth
15.06.		Radtour	SPD Altenplos
17.06.		Johannisfeuer	FFW Heinersreuth
23.06.		Vortrag: „Zu Fuß durch Korsika“	VHS Heinersreuth
23.06.		Johannisfeuer	Wanderfreunde Rotmaintal
23.06.		Johannisfeuer	SC Altenplos
24.06.		Johannisfeuer	FFW Unterwaiz
24.06.		Vereinsausflug	Geflügel- u. Vogelzuchtverein Altenplos
01.07.		Ausflug für junge Familien	AWO Altenplos
01.07. bis 02.07.		Bleyerfest	FFW Heinersreuth/SV Heinersreuth
08.07.		Besuch der Kroat-Festspiele in Schwarzkollm	Gemeinde Heinersreuth
09.07.		Dorfplatzsingen in Unterwaiz	Gesangverein Unterwaiz
15.07.	14 Uhr	Bürgerfest – Schulhof Heinersreuth	SPD Heinersreuth
16.07.		Rundwanderung Muggendorf	VHS Heinersreuth

Mieten oder Kaufen

Junggebliebene berufstätige Oma und Opa (54 und 57 Jahre) wollen in die Nähe ihrer Enkel ziehen. Deshalb suchen sie eine drei bis vier Zimmerwohnung, wünschenswert im Erdgeschoss mit Garten, oder kleines Häuschen. Angebote gerne an E-Mail: favomo@t-online.de oder 0171 / 2862992.

Neu renovierte 3-Zimmer-Wohnung (ca. 98 m²), Parkettböden, neu modernes Bad, komplett ausgestattete Wohnküche, Balkon, Keller- und Dachbodenanteil, Garage mit Stellplatz, in Heinersreuth ab sofort zu vermieten. Tel. 0151 / 10622065, ab 17 Uhr.

Suche ab sofort eine 2 Zimmer-Wohnung. Diese sollte ca. 55-70 m² groß sein und die Grenze von ca. 450 € kalt nicht übersteigen. Gerne Angebote telefonisch über 0151 / 20827774 oder wagner_viktoria@gmx.de

Privatperson aus dem Raum Heinersreuth sucht für sich eine trockene Halle oder Werkstatt zum Unterstellen von vier Oldtimer Fahrzeugen. Fahrzeuge sind zugelassen und versichert. Stromanschluss wünschenswert. Gerne ehemalige Werkstatt, aber nicht dringlich erforderlich. Tel. 0171 / 3508360

1-Zimmer-Apartment mit Wohn- und Schlafzimmer, Duschbad, Einbauküche, separater Eingangsbereich und Stellplatz, ca. 32 m² mit Dachschräge in Heinersreuth, Lerchenbühlstr. 9 ab 1.8.2017 zu vermieten. Kaltmiete 250 € Nebenkostenvorauszahlung 60 €, Tel. 0178 / 4798606 A. von Uslar.

*Neulich hör ich zufällig,
wie a Bekannte mein Moo*

*frocht: „No wie bist denn mit
Deiner Fraa zufried`n?“*

*und er maant drauf:
„Ach, ich hätt ja a a Schlimmera*

dawisch`n kenna“

*Jetzt froch ich mich:
Wie maant der des?*

*Aus dem Buch: Aweng wos zum Schmunz`ln, aweng wos zum Nachdenk`n, von
Hannelore Steinhäuser.*



Kirchengemeinde Neudrossenfeld

Sonntag, 18.06.2017

10.15 Uhr Gottesdienst, Gemeindehaus Altenplos (Pfarrer Otto Guggemos)

Donnerstag, 29.06.2017

20 Uhr Bibelstunde, Gemeindehaus (Pfarrer Elmar Croner)

Sonntag, 02.07.2017

10.15 Uhr Gottesdienst, Gemeindehaus Altenplos (Pfarrer Elmar Croner)

Dienstag, 04.07.2017

9 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, Gemeindehaus Altenplos

Donnerstag, 13.07.2017

20 Uhr Bibelstunde, Gemeindehaus Altenplos (Pfarrer Johannes Feldhäuser)

Sonntag, 16.07.2017

10.15 Uhr Gottesdienst, Gemeindehaus Altenplos (Pfarrer i. R. Thomas Köhler)

Immer am Freitag

14.30 Uhr Jungschar Altenplos: „Jesus Action Kids“, Gemeindehaus Altenplos

Kirchengemeinde Heinersreuth

Sonntag, 11.06.2017

9 Uhr Gottesdienst, Versöhnungskirche (Pfr. i. R. Schröter)

Sonntag, 18.06.2017

9 Uhr Gottesdienst, Versöhnungskirche (Pfarrer Otto Guggemos) mit Kindergottesdienst

Mittwoch, 21.06.2017

20 Uhr Bibelstunde bei Familie Purucker, Scherleitenstraße 22, (Pfarrer Guggemos)

Donnerstag, 22.06.2017

15.30 Uhr Gottesdienst, Haus am Schlossgarten (Lektor Müller)

Sonntag, 25.06.2017

10 Uhr Familiengottesdienst mit der KiTa, Versöhnungskirche (Pfarrer Otto Guggemos und Team)

Sonntag, 02.07.2017

9 Uhr Zeltgottesdienst beim Waldfest am Bleyer (Pfarrer Otto Guggemos), gleichzeitig Anmeldung der Präparanden

Mittwoch, 05.07.2017

20 Uhr Bibelstunde bei Frau Ruth Kusterer, Lerchenbühlstraße 20 (Pfarrer Guggemos)

Sonntag, 09.07.2017

9 Uhr Gottesdienst, Versöhnungskirche (Lektor Müller) mit Kindergottesdienst

Sonntag, 16.07.2017

9 Uhr Gottesdienst, Versöhnungskirche (Pfr. i. R. Köhler)



Hochzeit? Basteln? Deko? Fest? besuchen Sie uns in der Heinersreuther Bastelwelt

Häufige Fragen und Antworten: Ein Interview mit Alexander Just, dem Inhaber der Heinersreuther Bastelwelt

Warum wurden die Öffnungszeiten der Heinersreuther Bastelwelt und somit der Heinersreuther Post- und Lottostelle gekürzt?

Wir hatten leider keine andere Wahl und mussten die Öffnungszeiten kürzen, da nicht genügend Umsatz gemacht werden konnte. Vor allem vormittags war zuviel Leerlauf, damit konnten wir leider nicht einmal die Personalkosten decken.

Und wenn der Umsatz weiterhin nicht läuft, müssen wir befürchten, dass die Heinersreuther Bastelwelt ganz schließen muss?

Nein, absolut ausgeschlossen! Schon allein deswegen nicht, weil die Bastelwelt nicht gemietet ist, sondern ein von mir geplantes und gebautes Eigentum. Zur Zeit räumen wir komplett um. Die Schulartikel sind inzwischen im Erdgeschoss und der gesamte zweite Stock mit dem Thema „Ein Fest feiern“ wurde in den ersten Stock umgeräumt. Der zweite Stock wird für Kunden nicht mehr zugänglich sein, den werden wir nur noch als Lager und Büro nutzen.

Mit den neuen Öffnungszeiten läuft auch die Bastelwelt wieder sehr gesund, eine Schließung oder weitere Kürzung der Öffnungszeiten ist daher unvorstellbar. Außerdem brauchen wir die Bastelwelt für mein zweites Standbein, die Firma Just Married (www.just-married.de). Wir veranstalten und planen seit über 20 Jahren sehr erfolgreich etwa 13 Hochzeitsmessen pro Jahr und publizieren eine Zeitschrift rund ums Heiraten.

In Aichig wurde vor Kurzem eine Postfiliale geschlossen und kein Nachfolger gefunden. Die Bewohner müssen daher für jede Briefmarke extra in die Stadt fahren. Müssen wir das in naher Zukunft auch in Heinersreuth befürchten?

Früher wurde ja die Post von der Gemeinde geführt und es hat auch seinen Grund, warum vor ein paar Jahren unsere Gemeinde die Postfiliale aufgegeben hat. Vor allem wegen der Aufwand-Kosten-Rechnung. Da nehme ich kein Blatt vor den Mund, für diesen Aufwand ist der Verdienst nicht besonders lohnend.

Aber zum Glück lebt die Bastelwelt nicht von der Post oder vom Lotto, sondern von Kunden, die ein Fest feiern. Ob Hochzeit, Konfirmation,

Taufe, runde Geburtstage oder ähnliches, diese Kunden im unserem Shop hinterlassen den wichtigen Umsatz für unsere Bastelwelt. Das Führen der Postfiliale ist mehr oder weniger ein Service gegenüber unseren Heinersreuther Kunden und nur durch die Kürzung der Öffnungszeiten können wir dauerhaft diesen Service aufrecht erhalten.

Wie wird Ihnen dieser Service gedankt?

Vormittags öffnen wir extra für unsere Post- und Lottokunden für eine Stunde unseren Laden. So haben diese die Möglichkeit, ihre Erledigungen in der Früh zu treffen. Eine Beratung im ersten Stock findet aus Personalgründen erst am Nachmittag statt.

Nur wenige unserer Postkunden sind unzufrieden, weil sie nicht einsehen, bzw. verstehen, warum sie nicht rund um die Uhr ihre Briefe bei uns aufgeben können. Oder sie sind sauer, weil wir ihnen manchmal nicht weiterhelfen können. Wir haben nun mal nur eine kleine Filiale ohne Postbank und können daher nicht die gesamte Bandbreite vom Postservice bieten. Es reagieren auch leider immer wieder Kunden ungeduldet, weil wir ihnen nicht ihr Paket aushändigen. Aber es ist nun einmal die Vorschrift der Post, dass wir nur der betreffenden Person das Paket übergeben dürfen. Da spielt es auch keine Rolle, ob wir den Ehepartner kennen, der das Paket unberechtigter Weise abholen möchte. Auf der Rückseite des Abholscheines gibt es die Möglichkeit eine andere Person für die Abholung zu bevollmächtigen. Wir selbst machen uns strafbar, wenn wir das Paket unbefugt herausgeben. Aber gerade die Personen, die ohne Abholschein und ohne Ausweis das Paket ohne Vollmacht für jemand anderen abholen wollen reagieren oft am lautesten und unfreundlichsten, wenn sie das gewünschte Paket von uns nicht erhalten.

Aber glücklicher Weise ist der überwiegende Teil unserer Kunden sehr zufrieden und froh, dass sie nicht für jede Briefmarke nach Bayreuth fahren müssen. Viele bringen uns zum Gefallen sogar frankierte Briefe und werfen diese nicht in den Briefkasten, weil sie wissen, dass wir für diese Briefe eine Provision erhalten und der Briefkasten „unsere Konkurrenz“ ist. Sie sind dankbar, dass wir uns große Mühe geben, die Wünsche unserer Postkunden zu erfüllen.

Dasselbe gilt auch für unsere Lottokunden. Obwohl in der Stadt fast an jeder Ecke ein Lottoladen ist, kommen viele Kunden nur zu uns. So können wir trotz unserer gekürzten Öffnungszeiten unseren Lottoumsatz halten und weiterhin unsere Lottofiliale führen.

PAPIERFACHMARKT Perlspapiere . Designspapiere uvm.

DEKORATIONSARTIKEL Tischbänder . Streudeko uvm.

ALLES FÜR IHR FEST Hochzeit . Geburtstage . Kommunion
Konfirmation . Taufe . saisonale Feste wie Weihnachten und Ostern

TORTEN- UND KUCHENARTIKEL Küchlatüten . Tortenfiguren uvm.

KERZEN zum selbst gestalten für Hochzeit . Taufe . Kommunion
Konfirmation mit Wachsplatten und Wachsornamente uvm.

SCHREIBWAREN SCHUL- UND BÜROBEDARF auch Schultüten

LUFTBALLONS MIT HELIUMSERVICE

POST- UND LOTTOANNAHMESTELLE

FOTOSTUDIO FÜR JEDEN ANLASS Kinder . Portrait . Hochzeit uvm.

Heinersreuther Bastelwelt

Dörnhofer Str. 3a . 95500 Heinersreuth

Tel 0921-7867437 . Fax 0921-7867476

mail: verkauf@just-married.de . www.just-married.de

Wir beraten Sie gerne!

Öffnungszeiten:

Mo - Do 9:00 - 10:00 Uhr + 15:00 - 18:00 Uhr

Fr 9:00 - 12:00 Uhr + 15:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Das VON POLL IMMOBILIEN Team Bayreuth vermittelt Ihre Immobilie an vorgemerkte solvente Kunden.

Lassen Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie kostenfrei und unverbindlich durch uns bewerten.

Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns darauf, Sie persönlich und individuell zu beraten.

Telefon: 0921 - 73 04 553



Shop Bayreuth | Hohenzollernring 73 | 95444 Bayreuth | E-Mail: bayreuth@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES
IN THE WORLD

www.von-poll.com/bayreuth

STEINKAUFZENTRUM
Natursteine
www.steinkaufzentrum.de *für den Garten*

Steinbau TW	Steinwerk 	Steinhandel
------------------------------	----------------------	------------------------

ENGELBRECHT *die* **STEIN**
Natursteine *Profis*
www.nakuwa.de *für den Wohnbereich*

riesen Auswahl • Beratung • Planung • Montage

Huth 1 • 95473 Haag
ABA Bayreuth-Süd, 8 km Richtung Creußen
Telefon 09201 9980

Wetten, wir sind günstiger?!

50 Euro sind Ihnen sicher

Wir wetten, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen, z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung, zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen.

Verlieren wir die Wette, erhalten Sie einen Einkaufsgutschein von Amazon im Wert von 50 Euro, ohne weitere Verpflichtung.

Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Vergleichstermin!
Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.HUK.de/checkwette

Vertrauensmann
Gerhard Wassermann
Tel. 0921 42859
gerhard.wassermann@HUKvm.de
Am Sportplatz 6
95500 Heinersreuth

 **HUK-COBURG**
Aus Tradition günstig

FISCHER MICHAEL

METALLBAU

Stahl und Edelstahlverarbeitung, Treppen,
Geländer, Zäune, Vordächer, Reparaturen
aller Art.

Tauberhof 9 • 95512 Neudrossenfeld
Tel./Fax: 09203/686579 • Mobil: 0172/8266947

Weber und Söllheim GbR

gartengestaltung | gartenpflege | gartensanierung

- Pflanzen- und Gehölzpflege
- Wege, Mauern, Treppen, Flächen,
Holz-/Steinterrassen
- Rasenansaart und Rasensanierung
- Heckenschnitt/-pflege
- Dachbegrünung, Büroegrünung,
Fasadenbegrünung, Neupflanzungen
- Grabpflege und anlegen von Gräbern
- Teichbau u. Bachläufe, Quellsteine, Teichpflege
- Neugestaltung und Sanierung von Gärten



Jürgen Weber tel.: 0179 180 1004
gärtner

Matthias Söllheim tel.: 0162 868 4103
maurer | mediengestalter | garten- u. landschaftsbauer

Email: wunds@outlook.de | Internet: www.ws-garten.com
Anschrift: Stöckigstr. 13b | 95463 Bindlach

1 Jahr
Happy Physio
www.happy-physio.de

und 20 Jahre Berufsjubiläum

Das muss gefeiert werden!

Deshalb gibt's im Juli bei Abschluss
einer **1-JÄHRIGEN** Mitgliedschaft
eine Wohlfühlmassage
à **20 MINUTEN** gratis!

Physiotherapie & Gesundheitstraining • Kulmbacher Str. 51
95512 Neudrossenfeld • Tel.: 09203 - 6860388

www.holzbau-hübner.de

**Wir werten Ihr Haus auf,
fachgerecht und zuverlässig!**

**Aufstockungen, Carports,
Wintergärten, Anbauten,
Gauben und Balkone**



Neu zertifiziert: Ihr erster



FACHBETRIEB

DÄMMTECHNIK, HOLZBAU,
AUSBAU & MODERNISIERUNG

in der Region!

**Dachsanierung,
Dachausbau
Dachdämmung,
Dachfenster und
Ziegeldeckung.**

Inh. Zimmermeister Rainer Hübner



**Holzbau
HÜBNER**

Kanalstr. 5, 95508 Heinersreuth • Altenplos,
Tel. 09203 / 1040, www.holzbau-hübner.de

Niederalt Einbauküchen

Küchen • Elektrogeräte • Zubehör • Möbel

André Niederalt

Gerstenweg 15 • 95500 Heinersreuth (OT Dürnwiesen)
www.niederaltkuechen.de • chef@niederaltkuechen.de

Termine nach Vereinbarung

Tel. 09203/686508 • Fax 09203/686509 • Mobil 0151/12866665



Persönliche Betreuung von A-Z



Ambulanter Pflegedienst

Petra Herath

- Notfallversorgung
- Wundmanagement
- Diabetesberatung
- Enterale und Parenterale Ernährung
- Palliativpflege
- Pflegeleistungen nach SGB V & XI
- Die Pflegephilosophie der Bezugspflege
- Keinen ständigen Personalwechsel

Bamberger Str.2
95488 Eckersdorf
Tel: 0921/852740
info@petraherath.de

Wir sind:

- Ein kleines Team aus top qualifizierten Krankenschwestern und Altenpflegerinnen

Unser Motto:

Qualität statt Quantität

Im Einklang mit der Natur – Fenster und Haustüren aus Holz sind die richtige Wahl!

Modern - energiesparend - umweltfreundlich - recycelbar



Eigene Produktion!
seit mehr als 50 Jahren!

- Fenster und Haustüren aus Holz sind immer aktuell und besitzen ihren eigenen Charme. Nicht umsonst sind sie die erste Wahl für Renovierung, Denkmalschutz und Neubau. Egal welche Vorteile moderne Rahmenmaterialien auch haben, die angenehme, warme Holzoberfläche wird von keinem erreicht.
- **Ob mediterran, modern, klassisch oder rustikal** - wir erfüllen Ihre individuellen Wünsche mit verschiedenen Holzfenster-Serien, mit Holz/Alufenstern (Alu-Deckschale auf der Außenseite) und mit speziellen Stifenster-Schnitten für altherwürdige, denkmalgeschützte Gebäude.
- Termingerechte Fertigung, umweltgerechte Entsorgung der alten Fenster und fachgerechte Montage der neuen Fenster.

Fordern Sie die aktuellen Prospekte an oder informieren Sie sich persönlich im großen Fenster- und Türenstudio: Mo.- Fr. von 8-12 und von 13-17 Uhr, Samstag nach Vereinbarung!



ACHENBACH®
AUSSEN UND INNEN IN EINKLANG BRINGEN



Achenbach Fensterbau GmbH

Reinersreuther Straße 10 · 95239 Zell im Fichtelgebirge
Telefon 0 92 57 / 9 41-0 · www.achenbach-zell.de

FENSTER | HAUSTÜREN | ROLLLÄDEN | KUNDENDIENST

Stiga Akku Mäher!

Combi 36 AE

Der praktische kleine Combi 36 AE verfügt über eine 3,0 Ah Lithium Ionen Batterie mit 36 V und ist ideal für kleine Gärten mit 34 cm Mähbreite. 6 zentrale Schnitthöhenverstellungen und 3 5 L Grasfangkorb.

Unser Preis

332,-€

UVP: 349,00 €



Dörfler Motorgeräte

Dorfstr. 8 Eckersdorf

Tel 0927997077-01717577362

Öffnungszeiten:

Mo - Fr von 14 - 18 Uhr

Sa von 9 - 13 Uhr

STIGA



WIR ERWEISEN
IHREM VERSTORBENEN
DIE LETZTE EHRE,



*Fürsorglich,
verantwortungsvoll.*

TRAUERHILFE DANNREUTHER

Inh. Reinhold Glas · St. Georgen 13 · 95448 Bayreuth

Tel. 0921. 26 202 · www.dannreuther.de



Malerfachbetrieb

zuverlässig - preiswert
kompetent - kreativ

- Fassaden
- Tapezieren
- Malerarbeiten
- Verputzarbeiten
- Bodenverlegung
- Vollwärmeschutz

Tannenbach 2
95500 Heinersreuth
Tel.: 0921 - 741 21 98
Fax: 0921 - 757 00 70
Mobil: 0171 - 614 58 52
E-Mail: uwe.broeckel@freenet.de

Sachkundiger für Schimmelpilzsanierung

Anstriche · Tapezierarbeiten
Kunststoffputze · Vollwärmeschutz
Gerüstbau und Fassadenanstriche

**Karl
WEISS**

Inh. Thomas Weiss

MALERBETRIEB WEISS

WALDHÜTTENSTRASSE 40 · 95500 ALTENPLOS

TELEFON: 09203/68718 · TELEFAX: 09203/68733

EMAIL: MALERBETRIEB.WEISS@T-ONLINE.DE

zuverlässige, kompetente Beratung und Ausführung

Dominik Kratzer



FÜR IHR HEIM UND IHREN GARTEN
HAUSMEISTERSERVICE

HAUSMEISTERSERVICE KRATZER DOMINIK
SCHLOSSPLATZ 2 · 95500 HEINERSREUTH
E-MAIL: [INFO@HAUSMEISTERSERVICE-KRATZER.DE](mailto:info@hausmeisterservice-kratzer.de)
HANDY: 0151 / 50690561

Für Ihren Grünen Bereich

Planung Beratung Ausführung

Gartenplanung Neuanlagen
und Umgestaltungen bis in die
kleinste Gartenecke

Pflasterarbeiten Treppenaufbau
Holzterrassen Zäune Mauern

Gartenpflege rund ums Jahr
Baum- und Strauchschnitt

Pflanzplanung Pflanzarbeiten

Leonard Pötzl

Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektur

Garten- und Landschaftsbau

Waldhüttenstraße 26

95500 Heinersreuth

09203 - 68 84 15

01525 - 57 52 68 7

Garten.Poetzl@web.de



FENSTER · ROLLÄDEN · TÜREN · MARKISEN
INSEKTENSCHUTZ · WINTERGÄRTEN · SONNENSCHUTZ

95517 Emtmannsberg,
Dorfstraße 11, Tel. 09209/989-0
Mo.-Fr. 8-12, 13-17 Uhr,
Sa. 9-13 Uhr

95692 Konnersreuth
Tel. 09632/923100

Besuchen Sie unsere
Ausstellungsräume!

Fenster – Haustüren – Wintergärten – Markisen
Sonnenschutzanlagen – Rollläden –
Rollladenkastensanierung – Mini-Rollläden – Garagentore
Raffstoren – Insektenschutz – Terrassenüberdachung



info@rollo-raab.de • www.rollo-raab.de

Waldemar Rosenauer

MALERMEISTER

Ihr Malermeister in Altenplos/ Heinersreuth

Malermeister
Waldemar Rosenauer
Austr. 2
95500 Heinersreuth/Altenplos

Tel.: 09203 6864-74
mobil: 0170 8593355

Fax: 09203 6864-73
E-Mail: waldemar.rosenauer@t-online.de
Web: www.malermeister-rosenauer.de

Streichen ♦
Lackieren ♦
Tapezieren ♦

Trockenbauarbeiten ♦

Wisch- und Lasurtechnik ♦

kreative Spachteltechniken z.B. ♦
auf Kalk- oder Dispersionsbasis

Wärmedämmverbundsysteme ♦

Beratung mit fotorealistischer ♦
Gestaltungssoftware

Spezialist für
Schimmelsanierung
mit Sachkundenachweis



W PIETÄT WADENSTORFER BESTATTUNGSANSTALT

Dietmar Wadenstorfer – in dritter Generation



Im Abschied das Leben ehren

Jederzeit für Sie da: **Telefon 0921 74560**

Kulmbacher Straße 26 95445 Bayreuth

www.pietat-bayreuth.de Geprüfter Bestatter

Klartext statt Klauseln!

Versicherungen – fair und unabhängig!



VERSICHERUNGSMAKLER
hermannhübner

Unterkonnorsreuth 29 | 95500 Heinersreuth
Tel. 0921 / 23662 | www.hermann-huebner.de